

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **70 (1952)**

Heft 291

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 291 Bern, Donnerstag 11. Dezember 1952

70. Jahrgang — 70^{ème} année

Berne, jeudi 11 décembre 1952 N° 291

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 216 60
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarf: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 216 60
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5 fr. 50; un mois 3 fr. 50; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne de 10 mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“: 10 fr. 50 y compris le taxe postale.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.

Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.

Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 144365—144382.

Verlagsgesellschaft Beobachter AG., Basel.

Gesuch betreffend Allgemeinverbindlicherklärung der Krankengeldversicherung für das schweizerische Colffeurgewerbe. — Requête concernant la déclaration de force obligatoire générale de la convention nationale des coiffeurs sur la conclusion d'une assurance-maladie. — Domanda concernente il carattere obbligatorio generale della convenzione nazionale dei parrucchieri sulla conclusione di un'assicurazione contro le malattie.

Color-Emallier-Werkstätte GmbH., Biel.

Wohnbaugenossenschaft Thal.

Société Financière pour la Métallurgie et les Mines, Genève.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Abbau der Ausfuhrüberwachung (Mitteilung).

Verfügung Nr. 5 des EVD (mit Anhang) über die Ueberwachung der Ausfuhr lebenswichtiger Güter.

Der schweizerische Aussenhandel im November 1952.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Mit Bewilligung des Obergerichtes des eidgenössischen Standes Zürich wird der Inhaber der folgenden, vermissten, angeblich vernichteten Urkunden:

Inhaberschuldbrief von Fr. 3000, ausgestellt am 5. Mai 1930, lautend auf Alois Buser, Fabrikarbeiter, Sulzbach-Uster, lastend im 2. Rang auf Wohnhaus und Scheune nebst zugehörigen Grundstücken im Oberdorf-Sulzbach bei Uster (Kat. Nrn. 439, 441, 48, 49, 241), erstbekannter und letztbekannter Inhaber: J. Schächli-Weber, Stegen-Wetzikon, heutiger Schuldner und Pfandigentümer: Ernst Joss, Sulzbach-Uster (Pfandbuch Uster Bd. 2, Seite 335);

Inhaberschuldbrief von Fr. 1000, ausgestellt am 16. Oktober 1931, lautend auf Emma Sporrer gesch. Buser, wohnhaft Schulweg 2, Uster, lastend im 3. Rang auf Wohnhaus und Scheune nebst zugehörigen Grundstücken im Oberdorf-Sulzbach bei Uster (Kat. Nrn. 439, 441, 48, 49, 241), erstbekannter und letztbekannter Inhaber: J. Schächli-Weber, Stegen-Wetzikon, heutiger Schuldner und Pfandigentümer: Ernst Joss, Sulzbach-Uster (Pfandbuch Uster Bd. 3, Seite 102), oder wer sonst über die Schuldbriefe Auskunft geben kann, aufgefordert, binnen einem Jahre, von heute an gerechnet, der Bezirksgerichtskanzlei Uster vom Vorhandensein der Urkunden Anzeige zu erstatten, ansonst dieselben als kraftlos erklärt würden. (W 279¹)

Uster, den 9. April 1952.

Im Namen des Bezirksgerichtes Uster,
der a. o. Substitut des Gerichtsschreibers: Dr. P. Meyer.

Der unbekannt Inhaber des Eigentümerschuldbriefes vom 28. März 1928, Belege G. P. Serie I, Nr. 3712, im Betrage von Fr. 3000, eingetragen auf den Grundbuchblättern Nrn. 46, 47, 48 und 49 von Wiedlisbach, der Eigentümerin Wwe. Bertha Ammann sel., gewesene Wirtin zum Bürgerhaus in Wiedlisbach, wird hiermit aufgefordert, den Titel innert der Frist eines Jahres beim Richteramt Wangen vorzuweisen. Wird der Schuldbrief nicht innert nützlicher Frist vorgelegt, so wird er kraftlos erklärt. (W 650⁴)

Wangen a. d. A., den 5. Dezember 1952.

Der Gerichtsschreiber:
R. Steiner.

Mit Bewilligung des Obergerichtes des Kantons Zürich wird der Inhaber des vermissten und abbezahlten Inhaber-Schuldbriefes von Fr. 11 000, datiert 4. Juli 1930, lastend im 2. Rang auf der Liegenschaft des Pfandschuldners Ernst Müller-Peter, Hegfeldstrasse 78, in Oberwinterthur, Kat. Nr. 6946, Plan 56, des Grundbuchamtes Oberwinterthur, Asekk. Nr. 1677 (letzte Inhaberin und Pfandgläubigerin: Schweizerische Volksbank in Winterthur), oder wer sonst über den Brief Auskunft geben kann, aufgefordert, binnen einem Jahre, von heute an gerechnet, der Bezirksgerichtskanzlei Winterthur vom Vorhandensein der Urkunde Anzeige zu machen, ansonst dieselbe als kraftlos erklärt würde. (W 477/53)

Winterthur, den 10. Dezember 1952.

Im Namen des Bezirksgerichtes Winterthur,
der Substitut: Dr. Brunner.

Kraftloserklärungen — Annulations

Durch Entscheid des Bezirksgerichts Bremgarten vom 11. Dezember 1952 ist gemäss Art. 986 OR als nichtig und kraftlos erklärt worden:

Schuldbrief vom 5. Januar 1923 von Fr. 4000 (restanzlich Fr. 500) auf die Aargauische Hypothekenbank Wohlen, als Gläubigerin, und auf Saxer Adolf, geb. 1897, des Leonz, Zimmermann's, Landwirt, von und in Häägglingen, als Schuldner lautend, haftend auf Interimregister Häägglingen Nrn. 1500, 1501, 1925 bis 1930 im I. Rang. (W 654)

Bremgarten, den 9. Dezember 1952. Bezirksgericht Bremgarten.

Durch Entscheid des Bezirksgerichts Bremgarten vom 11. Dezember 1952 ist gemäss Art. 986 OR als nichtig und kraftlos erklärt worden:

Schuldbrief vom 23. Oktober 1925 auf die Aargauische Kantonbank Wohlen, als Gläubigerin, und auf Frau Wildi-Weber Josefine Paulina, geb. 1892, Josefs Witwe, von und in Wohlen, als Schuldnerin lautend, haftend auf Grundbuch Wohlen Nr. 1033, Kat. Pl. 19, Parz. 3296, im I. Rang. (W 655)

Bremgarten, den 9. Dezember 1952. Bezirksgericht Bremgarten.

Par jugement du 9 décembre 1952 et en application des art. 981 et suivants C. O., le président du Tribunal du district de Delémont a prononcé l'annulation des corps de titres d'actions au porteur de la Caisse d'Epargne de Bassecourt, dont les numéros suivent: 231, 266, 267, 268, 278, 280, 281, 299, 300, 301, 302, 351, 352, 878, 1149, 1334, 1335, 1349, 1350, 1442, 2057, 2059. (W 653)

Delémont, le 9 décembre 1952.

Le greffier du Tribunal:
Beley.

Le 9 décembre 1952 j'ai prononcé l'annulation de l'obligation hypothécaire au porteur, du capital de 11 000 fr., souscrite le 11 mai 1951 par la Société foncière Les Planchettes S. A. à Lausanne, instrumentée sous N° 3074 des actions du notaire Marc Emery à Morges inscrites au Registre foncier de Morges. (W 652)

Le président du Tribunal civil du district
de Lausanne: J. G. Favey.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

8. Dezember 1952. Musikverlag usw.

Edillon Eulenburg G.m.b.H. Zürich, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 249 vom 24. Oktober 1947, Seite 3127), Musikverlag usw. Die Gesellschafterversammlung vom 21. August 1952 hat die Statuten abgeändert. Durch Erhöhung der Stammeinlagen der beiden Gesellschafter Dr. Kurt Eulenburg und Albert Kunzelmann von je Fr. 10 000 auf je Fr. 15 000 ist das Stammkapital auf Fr. 30 000 erhöht worden. Vom Erhöhungsbetrag einer jeden der beiden Stammeinlagen sind je Fr. 2500 durch Verrechnung liberiert worden. Der Gesellschafter Dr. Kurt Eulenburg ist nun britischer Staatsangehöriger.

8. Dezember 1952. Bank- und Börsengeschäfte.

Max Braunschweig, in Zürich (SHAB. Nr. 266 vom 12. November 1952, Seite 2759), Bank- und Börsengeschäft. Diese Firma wird infolge Uebergangs des Geschäftes mit Aktiven und Passiven auf die neue Kommanditgesellschaft «Max Braunschweig & Co.», in Zürich 1, gelöscht.

8. Dezember 1952. Bankgeschäft.

Max Braunschweig & Co., in Zürich 1. Unter dieser Firma sind Max Braunschweig, von Lengnau (Aargau), in Zürich 2, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und mit im Sinne von Art. 177, Abs. 2 und 3, ZGB, erteilter Zustimmung Debora Braunschweig geb. Bood, von Lengnau (Aargau), in Zürich, als Kommanditistin mit einer Kommanditsumme von Fr. 50 000, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Dezember 1952 ihren Anfang genommen und Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Max Braunschweig», in Zürich, übernommen hat. Einzelprokura ist erteilt an die Kommanditistin Debora Braunschweig geb. Bood und an Karl Stadler, von Zürich und Aadorf, in Zürich. Bankgeschäft. Pelikanstrasse 8.

8. Dezember 1952.

Gemeinnützige Siedlungsbau-Genossenschaft Affoltern a. A., in Affoltern a. A. (SHAB. Nr. 1 vom 3. Januar 1946, Seite 2). Walter Müller und Oskar Eichholzer sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu sind in den Vorstand gewählt worden: Hans Richtig, von Rohrbach (Bern), in Affoltern a. A., als Kassier, und Ernst Ryser, von Sumiswald, in Affoltern a. A., als Aktuar. Präsident oder Vizepräsident führen Kollektivunterschrift mit Aktuar oder Kassier.

8. Dezember 1952. Beratung in Versicherungs- und Finanzfragen.

Soldarla, in Zürich 7, Genossenschaft (SHAB. Nr. 298 vom 20. Dezember 1946, Seite 3706), Beratung der Mitglieder in Versicherungs- und Finanzfragen. Dr. Arthur Knellwolf ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist in den Vorstand als Präsident mit Einzelunterschrift gewählt worden Dr. Rudolf Stokar, von Schaffhausen und Küssnacht, in Herrliberg. Neues Geschäftsdomizil: Gartenstrasse 36 in Zürich 2 (bei H. G. Stokar).

8. Dezember 1952. Maschinenbau, Kunststoffspritzwerk.

H. Lappert-Schneider, bisher in Zürich (SHAB. Nr. 138 vom 17. Juni 1947, Seite 1638). Die Firma hat den Sitz nach Fällanden (Zürich) verlegt. Der Geschäftsbereich wird neu wie folgt umschrieben: Maschinenbau; Kunststoffspritzwerk. Geschäftsdomizil: Fällanden (Zürich).

8. Dezember 1952. Automaten usw.

AVA Aktiengesellschaft, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 107 vom 9. Mai 1949, Seite 1237), Vertrieb von Automaten jeder Art usw. Neues Geschäftsdomizil: Kasinostrasse 12 in Zürich 7 (bei der Firma «Josef Troxler, Sachwalter- und Inkasso bureau»).

8. Dezember 1952.

Ciné-Engros A.-G., in Zürich 8 (SHAB. Nr. 35 vom 12. Februar 1952, Seite 414). Die Generalversammlung vom 28. November 1952 hat die Statuten abgeändert. Die Gesellschaft bezweckt die Uebernahme und die Führung von Vertretungen auf dem Gebiete kinematographischer Aufnahme- und Wiedererzeugnisse sowie aller kinematographischen Zugehör im Wege des Engros-handels, die Verwertung eigener und fremder Erfindungen auf dem Gebiete der kinematographischen Branche sowie der Television und die Durchführung aller kaufmännischen Geschäfte und Beteiligungen, welche durch den Grundzweck bedingt werden und diesen zu fördern oder zu erleichtern geeignet sind. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Dr. Max Fischer und Fritz Dorn sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. Max Schmid-Baumgartner ist nun einziges Mitglied des Verwaltungsrates und führt nicht mehr Kollektivunterschrift zu zweien, sondern Einzelunterschrift.

8. Dezember 1952. Erzeugnisse der kinematographischen Branchen, Waren aller Art usw.

Cinexport A.G., in Zürich 8 (SHAB. Nr. 76 vom 31. März 1952, Seite 857), Waren aller Art, vorwiegend Erzeugnisse der kinematographischen Branchen usw. Die Generalversammlung vom 28. November 1952 hat die Statuten abgeändert. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Dr. Max Fischer und Margrit Schmid sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. Max Schmid ist nun einziges Mitglied des Verwaltungsrates und führt nicht mehr Kollektivunterschrift zu zweien, sondern Einzelunterschrift.

8. Dezember 1952. Mechanische Werkstätte, Apparatebau.

Odermatt & Co., bisher in Zürich 9, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 162 vom 15. Juli 1947, Seite 1973), Maschinenbau, Handel mit Maschinen. Der Geschäftssitz ist nach Ober-Engstringen verlegt worden. Der Gesellschafter Bruno Odermatt wohnt in Ober-Engstringen. Infolge Verelichung hat die Gesellschafterin Emma Maurer den Familiennamen Odermatt und das Bürgerrecht von Dallenwil (Nidwalden) erhalten und wohnt nun in Ober-Engstringen. Der Geschäftsbereich wird wie folgt neu umschrieben: Mechanische Werkstatt und Apparatebau. Geschäftsdomizil: Nigristweg 5.

8. Dezember 1952.

Piazlerbüro F. Stoller, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Fritz Stoller, von Frutigen (Bern), in Zürich 10. Stellenvermittlungsbureau. Schwarzenbachweg 5.

8. Dezember 1952. Technische Fabrikate.

Schöder & Müller, in Zürich 3. Unter dieser Firma sind Maria Schöder geb. Blatter, von Birr (Aargau), in Zürich 3, mit Zustimmung ihres Ehemannes, gemäss Art. 167 ZGB, und Walter Müller, von Zürich, in Zürich 10, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Dezember 1952 ihren Anfang genommen hat. Vertrieb von technischen Fabrikaten. Hegianwandweg 57 (bei Maria Schöder-Blatter).

8. Dezember 1952. Milchprodukte usw.

Adolf Art. Bertschl, in Zürich (SHAB. Nr. 268 vom 15. November 1951, Seite 2838), Milchprodukte usw. Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

8. Dezember 1952. Mechanische Zimmerei usw.

Eduard Bodmer, in Rütli (SHAB. Nr. 151 vom 2. Juli 1951, Seite 1630), mechanische Zimmerei usw. Die Firma ist infolge Todes des Inhabers und Abtretung des Geschäftes erloschen.

8. Dezember 1952. Schmiröle.

Victor Guye, in Zürich (SHAB. Nr. 249 vom 24. Oktober 1932, Seite 2490), Schmiröle. Diese Firma ist infolge Aufhörens des Geschäftsbetriebes erloschen.

8. Dezember 1952. Industrielle und chemische Produkte.

Ed. Hof & Co., in Zürich 8, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 6 vom 9. Januar 1951, Seite 61), industrielle und chemische Produkte in- und ausländischer Provenienz. Die Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

8. Dezember 1952.

«Spiwag» Spirituosen und Weinhandel Aktiengesellschaft, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 252 vom 27. Oktober 1949, Seite 2789). Ueber diese Gesellschaft ist mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 22. Oktober 1952 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des gleichen Richters vom 25. Oktober 1952 mangels Aktiven eingestellt worden. Die Firma wird von Amtes wegen gelöst.

Bern — Berne — Berna

Bureau Buren a. d. A.

6. Dezember 1952. Uhren.

Montres Buler SA, in Lengnau b. B., Uhrenfabrik (SHAB. Nr. 803 vom 28. Dezember 1951, Seite 8222). Reinhold Gschwend, von Altstätten, in Sankt Gallen, wurde zum Direktor ernannt. Er führt Einzelunterschrift.

Bureau Burgdorf

8. Dezember 1952. Bäckerei, Spezereien.

W. Hofstetter, bisher in Goldbach, Gemeinde Hasle bei Burgdorf, Bäckerei und Spezereihandlung (SHAB. Nr. 226 vom 28. September 1948). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Lützelflüh (SHAB. Nr. 253 vom 28. Oktober 1952, Seite 2634) im Handelsregister von Burgdorf von Amtes wegen gelöst.

8. Dezember 1952. Käse, Butter.

Alfred Lauper, in Burgdorf, Käse- und Butterhandlung (SHAB. Nr. 204 vom 31. August 1928). Die Firma wird infolge Verkaufs des Geschäftes gelöst.

8. Dezember 1952.

Konsumgenossenschaft Oberburg, in Oberburg (SHAB. Nr. 6 vom 9. Januar 1951, Seite 62). Aus der Verwaltung sind ausgeschieden Gottfried Hirsbrunner, Vizepräsident, und Fritz Weyerermann, Sekretär, deren Unterschriften erloschen sind. Fritz Flückiger, von Rüegsau, in Heimiswil, bisher Beisitzer, ist nun Vizepräsident. Neu in die Verwaltung wurde gewählt: Hans Schär, von Walterswil (Bern), in Oberburg, als Sekretär. Präsident, Vizepräsident, Sekretär und Verwalter zeichnen kollektiv zu zweien.

Bureau de Moutier

8 décembre 1952. Atelier mécanique.

Warob, Müller & Dick, à Courrendlin, atelier mécanique, société en nom collectif (FOSC. du 28 mars 1949, N° 73, page 823). L'associé Joseph Bürgli s'est retiré de la société dès le 1^{er} décembre 1952.

8 décembre 1952.

Pignons Oris S.A., à Malleray (FOSC. du 22 juin 1950, N° 143, page 1631). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée du 2 octobre 1952, la société a décidé sa dissolution. L'actif et le passif sont repris par la société «Oris Uhrenfabriken A.G.», à Hölstein. La société ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée, sous la raison sociale Pignons Oris S.A. en liquidation, par Oscar Herzog, de Wittnau, à Hölstein (Bâle-Campagne), liquidateur avec signature individuelle.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

Complément.

Henri Clément, à Fribourg (FOSC. du 5 décembre 1952, N° 286, page 2965). La maison ajoutée à son genre de commerce: porcelaine, épicerie.

1^{er} décembre 1952. Produits chimiques et techniques.

Nouvelle Fir S.A., à Fribourg. Suivant procès-verbal authentique et statuts du 14 novembre 1952, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but la fabrication de produits chimiques, ainsi que le commerce de produits chimiques et techniques destinés à l'industrie. La société pourra faire toutes opérations immobilières ou mobilières, commerciales ou financières s'y rapportant. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions nominatives de 1000 fr. chacune, entièrement libérées, a) par apport en nature des Entreprises électriques fribourgeoises d'objets mobiliers, machines, appareils, outils, etc. d'une valeur de 12 000 fr. somme pour laquelle elles reçoivent 12 actions, selon inventaire du 11 novembre; b) le solde de 38 000 fr. en espèces. Les publications, prévues par la loi, ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce, les autres dans la Feuille officielle du canton de Fribourg. L'assemblée générale est convoquée par lettre recommandée. La société est administrée par un conseil composé de 3 à 5 membres. Il est composé de: Joseph Ackermann, de Guin et Plasselb, à Fribourg, président; Maurice Collaud, de St-Aubin en Vully, à Fribourg, secrétaire et administrateur délégué; Paul Kalt, de Sulz (Argovie), administrateur délégué; Paul Grangler, de Montbovon, à Fribourg, membre. La société est engagée par la signature collective à deux de Joseph Ackermann, Maurice Collaud et Paul Kalt. Adresse de la société: route de la Fonderie 46.

Bureau de Morat (district du Lac)

3 décembre 1952. Maçonnerie, travaux publics, etc.

J. Favre & Righetti frères, à Courtion. Joseph Favre, fils de Maxime, d'Ecuvillens, à Courtion, Clodomir Righetti, Franco Righetti, Angelino Righetti, Divio Righetti, tous fils de Francis, de Breno (Tessin), à Avenches (Vaud), ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 20 novembre 1952. Entreprise générale de maçonnerie, béton armé et travaux publics.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

4. Dezember 1952. Immobilien.

Multengut A.G., in Basel, Erwerb von Bauterrain und von Liegenschaften usw. (SHAB. Nr. 7 vom 10. Januar 1952, Seite 60). In der Generalversammlung vom 22. November 1952 wurden die Statuten geändert. Zweck ist nun: Erwerb, Erstellung, Veräusserung, Verwaltung, Vermietung und Verpachtung von Liegenschaften aller Art. Der Verwaltungsrat besteht nun aus einem oder mehreren Mitgliedern. In den Verwaltungsrat wurde gewählt der bisherige Prokurist Leopold Bethke, nun in Binningen. Er zeichnet nun als Verwaltungsrat zu zweien.

4. Dezember 1952.

Swedenborg Institut, in Basel. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Statuten vom 24. April 1952 ein Verein mit dem Zweck: Bekanntmachung, Verbreitung und Erforschung der Originalwerke von Emanuel Swedenborg unter anderem durch Uebersetzung und Drucklegung. Die Mittel des Vereins werden durch Mitgliederbeiträge und freiwillige Beiträge aufgebracht. Organe des Vereins sind die Mitgliederversammlung und der Vorstand aus mindestens 3 Mitgliedern. Die Unterschrift zu zweien führen die Vorstandsmitglieder Walter Merz, von Beinwil am See, in Courrendlin, als Präsident, Max Adam, von und in Basel, als Sekretär/Kassier, und Björn Holmström, schwedischer Staatsangehöriger, in Stockholm. Domizil: Städtgasse 13.

4. Dezember 1952.

Naville & Cie, Agence des journaux, succursale de Bâle, in Basel, Handel mit Zeitschriften usw. (SHAB. Nr. 253 vom 29. Oktober 1951, Seite 2577), mit Hauptsitz in Genf. Prokura wurde erteilt an Jean-Jacques Naville, von und in Genf. Er zeichnet zu zweien.

4. Dezember 1952. Werkzeuge usw.

Fritz Blaser & Cie Aktiengesellschaft, in Basel, Handel mit Werkzeugen usw. (SHAB. Nr. 265 vom 11. November 1949, Seite 2926). In den Verwaltungsrat wurde gewählt der bisherige Prokurist Fritz Blaser-Flubacher, nun in Bottmingen; er zeichnet nun als Verwaltungsrat zu zweien. Prokura wurde erteilt an Ernst Blaser-Günther, von und in Basel. Er zeichnet zu zweien.

4. Dezember 1952. Bilderleisten usw.

Kollores & Fischer A.G., in Basel, Fabrikation von Bilderleisten usw. (SHAB. Nr. 109 vom 11. Mai 1950, Seite 1220). Die Unterschrift der im Verwaltungsrat verbleibenden Marguerite Kollores ist erloschen. In den Verwaltungsrat wurde gewählt Marjorie Fischer-Hirst, von und in Riehen.

4. Dezember 1952. Musikalien.

Hug & Co., Zweigniederlassung in Basel, Musikalienhandlung usw. (SHAB. Nr. 180 vom 5. August 1946, Seite 2335), mit Hauptsitz in Zürich. Der Prokurist Wilhelm Schumann-Dinser heisst nun Wilhelm Schumann-Wittner und wohnt nun in Basel.

4. Dezember 1952. Korsette usw.

Reforma L. Moos, in Basel, Anfertigung von Korsetten usw. (SHAB. Nr. 213 vom 12. September 1947, Seite 2648). Die Einzelfirma wird mangels Bestehens der Eintragspflicht auf Begehren des Inhabers gestrichen.

4. Dezember 1952.

Die nachgenannten 7 Firmen werden gemäss Art. 68 der HRegV. von Amtes wegen gelöst:

Zeitschriftenvertrieb.

Wilhelm Heinrich, in Basel, Zeitschriftenvertrieb (SHAB. Nr. 186 vom 11. August 1922, Seite 1566), infolge Todes des Inhabers;

Reinigungsmittel.

H. Gottfrey, in Basel, Handel mit Reinigungsmitteln usw. (SHAB. Nr. 296 vom 18. Dezember 1951, Seite 3143), infolge Wegzuges des Inhabers;

Stumpfen.

Alfred Hintermann, in Basel, Stumpfenfabrikation (SHAB. Nr. 193 vom 19. August 1938, Seite 1831), infolge Wegzuges des Inhabers; Wirtschaft.

Otto Seemann, in Basel, Wirtschaftsbetrieb (SHAB. Nr. 247 vom 22. Oktober 1946, Seite 3079), infolge Wegzuges des Inhabers; Plastik, Textilien.

Reiner Schürmer, in Basel, Handel mit Plastik und Textilien (SHAB. Nr. 197 vom 24. August 1951, Seite 2131) infolge Wegzuges des Inhabers; Waren aller Art.

H. Riggenbach, in Basel, Import von Waren aller Art usw. (SHAB. Nr. 271 vom 19. November 1947, Seite 3426), infolge Wegzuges des Inhabers; Eisenwaren usw.

Heimann & Mayer, in Liq., in Basel, Handel mit Eisenwaren usw. (SHAB. Nr. 20 vom 25. Januar 1933, Seite 207), Kollektivgesellschaft; infolge Todes beider Gesellschafter und Liquidatoren.

4. Dezember 1952.

Prometheus Druck G.m.b.H., in Basel, Betrieb einer Verlagsanstalt usw. (SHAB. Nr. 39 vom 16. Februar 1950, Seite 434). In der Gesellschafterversammlung vom 4. Dezember 1952 wurden die Statuten geändert. Dr. Rudolf Jud ist nicht mehr Gesellschafter. Seine Stammeinlage von Fr. 9000 ist übergegangen an den bisherigen Gesellschafter Peter Abraham Jud, dessen Stammeinlage nun Fr. 18 000 beträgt. Dr. Rudolf Jud bleibt wie bisher Geschäftsführer und heisst infolge Verelichung Dr. Rudolf Jud-Schmid. Er wohnt nun in Basel. Die Gesellschafterin Lisbeth Schmid heisst infolge Verelichung Lisbeth Jud-Schmid, sie ist Bürgerin von Kaltbrunn und wohnt nun ebenfalls in Basel.

5. Dezember 1952. Chemisch-technische Produkte.

W. Hummel & Cie., in Basel, Kommanditgesellschaft, Fabrikation und Verkauf chemisch-technischer Produkte usw. (SHAB. Nr. 247 vom 22. Oktober 1946, Seite 3079). Neues Domizil: St.-Jakobs-Strasse 350.

5. Dezember 1952.

Wohngenossenschaft zum Blauen, in Basel (SHAB. Nr. 297 vom 19. Dezember 1947, Seite 3751). In der Generalversammlung vom 11. September 1952 wurden die Statuten geändert. Die publizierten Tatsachen werden dadurch nicht berührt. Aus der Verwaltung ist Martin Heinrich Burckhardt ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet nun zu zweien mit einem der andern. Zum Vizepräsidenten wurde ernannt das bisherige Mitglied der Verwaltung Georg Duthaler-Gfeller. In die Verwaltung wurde gewählt Willy Rudin-Morand, von und in Basel; er zeichnet zu zweien.

5. Dezember 1952. Elektrotechnische Installationen usw.

Kriegel & Schaffner A.G., in Basel, elektrotechnisches Installationsgeschäft usw. (SHAB. Nr. 2 vom 4. Januar 1944, Seite 17). Prokura wurde erteilt an Max Spiegelberg, von Aarburg, und Theodor Müller, von Langenbruck, beide in Basel. Sie zeichnen zu zweien.

5. Dezember 1952.

Sütterlin Darmhandel A.G., in Basel (SHAB. Nr. 59 vom 12. März 1951, Seite 624). In den Verwaltungsrat wurde gewählt Dr. Johann Friedrich von Tscharnner, von Chur, in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Hermann Uehlinger ist nun Präsident des Verwaltungsrates.

5. Dezember 1952. Buchverlag usw.

Johannes Thordsen jun., Hamburg, Zweigniederlassung Basel, in Basel. Unter dieser Firma hat die Einzelfirma Johannes Thordsen jun., in Hamburg, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Hamburg seit 8. Mai 1927, in Basel eine Zweigniederlassung errichtet. Diese wird vertreten durch die Firm inhaberin Irene Doris Magdalena Thordsen geb. Bargmann, deutsche Staatsangehörige, in Hamburg, und durch den Einzelprokuristen Johannes Thordsen, deutschen Staatsangehörigen, in Hamburg. Buch-, Zeitschriften-, Kunst- und Postkartenverlag, Reise- und Versandbuchhandlung, Elisabethenstrasse 29 (bei Dres. Huber & Hartmann).

6. Dezember 1952.

Kühl-Anlagen Wenger, in Basel, Erstellung von Kühlanlagen, Handel mit Kühlschränken (SHAB. Nr. 22 vom 28. Januar 1952, Seite 259). Die Einzelfirma wird nach Schluss des Konkursverfahrens von Amtes wegen gelöscht.

6. Dezember 1952.

Allgemeine Treuhand A.G. (Fiduciaria Generale S.A.) (Fiduciaria Generale S.A.) (General Trust Co Ltd.), in Basel (SHAB. Nr. 256 vom 31. Oktober 1952, Seite 2667). In der Generalversammlung vom 5. Dezember 1952 wurden die Statuten geändert. Das Grundkapital von Fr. 1 000 000 ist nun voll einbezahlt.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

8. Dezember 1952. Gasthof, Viehhandel.

Ad. Stierli, in Löhningen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Adolf Stierli, von Schongau (Luzern), in Löhningen. Gasthof «Zum Rössli» und Viehhandel.

Graubünden — Grisons — Grigioni

6. Dezember 1952. Spenglerei.

Ludwig & Stecher, in Scuol/Schuls, Spenglerei und Installationsgeschäft (SHAB. Nr. 94 vom 24. April 1950, Seite 1065). Diese Firma ist infolge Auflösung der Kollektivgesellschaft nach beendigter Liquidation erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «W. Stecher», in Scuol/Schuls.

6. Dezember 1952. Spenglerei usw.

W. Stecher, in Scuol/Schuls. Inhaber dieser Firma ist Werner Stecher, von Tarasp, in Scuol/Schuls. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Ludwig & Stecher», in Scuol/Schuls. Spenglerei und Installationsgeschäft.

6. Dezember 1952. Viehzucht.

Società d'allevamento da muoglia bovina Müstair, in Müstair (SHAB. Nr. 13 vom 17. Januar 1949, Seite 160). Aus dem Vorstand sind Caspar Caratsch und Nicolaus Andri-Patschauer ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Johann Bat. Ruinatscha, senior, als Präsident, und Bernard Conrad, als Vizepräsident und Kassier, beide von und in Müstair. Die Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar.

6. Dezember 1952. Beteiligungen.

Phoenix Holding in Haldenstein, Beteiligungen (SHAB. Nr. 141 vom 20. Juni 1951, Seite 1509). Dr. iur. Roland Fleiner ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als einziges Verwaltungsratsmitglied mit Einzelunterschrift wurde neu gewählt Dr. Arnold Schlumpf, von Krummenau, in Zürich. Ferner wurde Kollektivunterschrift erteilt an Adolf Breinlinger, von Neuhausen am Rheinfluss und Zürich, in Zürich, und an Karl Pfenninger, von Stäfa, in Zürich.

6. Dezember 1952.

Gertrud Schaltegger, Buchhandlung und Verlag, in Chur (SHAB. Nr. 251 vom 26. Oktober 1951, Seite 2659). Diese Firma hat als weiteren Geschäftszweig aufgenommen: Buchberatung.

6. Dezember 1952.

Darlehenskasse Surava, in Surava (SHAB. Nr. 134 vom 11. Juni 1948, Seite 1634). Aus dem Vorstand ist Luigi Castelli ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Vorstand als Präsident gewählt Johann Casutt, von St. Martin (Graubünden), in Surava. Die Unterschrift führen Präsident, Vizepräsident und Aktuar kollektiv je zu zweien.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

4 dicembre 1952. Frutta, verdura.

Fabbri & Bonato S. a. g. l., in Locarno, importazione e commercio di frutta e verdura (FUSC. del 17 luglio 1952, N° 165, pagina 1819). Luciano Bonato e Orsola Fabbri non fanno più parte della società. La quota di 5000 fr. di Orsola Fabbri è stata ceduta a Alessandro Fabbri di Luigi, già socio; così pure la frazione di 5000 fr. di Luciano Bonato. Alessandro Fabbri di Luigi ha quindi una quota sociale di 15 000 fr. L'ulteriore quota di 5000 fr. in contanti di Luciano Bonato è stata ceduta a Alessandro Fabbri di Alessandro, da Italia, in Locarno, che diviene quindi nuovo socio. La ragione sociale è modificato in Frutticola s. a. g. l. In tal senso sono stati variati gli statuti. Il diritto di firma di Luciano Bonato è estinto. A nuovo unico gerente è stato nominato Alessandro Fabbri di Luigi, da Italia, in Locarno, con firma individuale.

Ufficio di Lugano

5 dicembre 1952.

Caffè Huguenin, Ferrario S.A., in Lugano (FUSC. dell'8 maggio 1951, N° 105, pagina 1109). Con verbale notarile della propria assemblea generale straordinaria del 25 novembre 1952 la società ha modificato gli statuti anche sui punti che non riguardano i terzi. Essa ha deciso di aumentare il capitale sociale da 60 000 fr. a 175 000 fr. mediante l'emissione di 230 nuove azioni al portatore da 500 fr. cadauna, interamente liberate per compensazione con crediti di 115 000 fr. verso la società. Il capitale sociale è attualmente di 175 000 franchi, diviso in 350 azioni al portatore da 500 fr. cadauna, interamente liberate. Fausto De Signori, dimissionario, non fa più parte del consiglio d'amministrazione e la sua firma è estinta. In sua sostituzione è stato nominato Antonio Agostoni fu Angelo, da Monte, in Chiasso, con firma abbinata con un altro avente diritto.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

6 décembre 1952. Brûleurs à mazout.

R. Christinat, à Lausanne, représentation et commerce de brûleurs à mazout (FOSC. du 20 août 1952, page 2088). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

6 décembre 1952. Immeubles.

S. I. Thilla, à Lausanne. Par acte authentique et statuts du 5 décembre 1952 il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but toutes opérations immobilières, soit achat, exploitation et vente de tous immeubles bâtis ou non, la construction de bâtiments, ainsi que la gérance de tous immeubles. Elle acquerra notamment pour le prix de 219 000 fr. des immeubles sis à Lausanne, lieu dit «Rue de l'Halle» d'une surface totale de 169 m². Le capital est de 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr., entièrement libérées. Les publications et les convocations sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Si tous les actionnaires sont connus, les convocations leur sont adressées par lettre recommandée. La société est administrée par un conseil d'un ou de plusieurs membres. Charles Jaillet, de Vallorbe, à Lausanne, est nommé seul administrateur avec signature individuelle. Bureau: place St-François 12 bis (chez Société Fiduciaire Lemano).

6 décembre 1952. Immeubles.

Lande-Dessus S.A., précédemment à Grandson (FOSC. du 28 octobre 1952, page 2636). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 12 novembre 1952, la société a décidé de transférer son siège social à Lausanne et de reviser les statuts. La société a pour but l'achat, pour leur exploitation par la société ou par des tiers, de divers immeubles, spécialement ceux qui forment la montagne de la Lande-Dessus, situés sur le territoire de la commune du Chénit pour le prix de 76 000 fr., la participation à des entreprises ayant un but similaire, la réalisation d'immeubles de la société et toutes opérations immobilières. Les statuts originaires du 29 août 1936 ont été modifiés le 7 août 1942 et le 12 novembre 1952. La société a converti les 50 actions nominatives de 1000 fr. composant le capital social en autant d'actions au porteur de même valeur nominale. Le capital est ainsi de 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr., entièrement libérées. Les publications et les convocations sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce; si tous les actionnaires sont connus, ils peuvent être convoqués par carte personnelle. Le conseil se compose de 1 à 3 membres. Henri Virieux, de Carouge (Genève), à Lausanne, est seul administrateur avec signature individuelle. Bureau: chemin de la Cigale, Le Mas (chez l'administrateur).

6 décembre 1952. Chauffage électronique.

SATEL S.A. Lausanne, à Lausanne, chauffage électronique (FOSC. du 27 décembre 1951, page 3213). Le capital est actuellement entièrement libéré.

6 décembre 1952. Participations.

Platal Holding S.A., à Lausanne, participations (FOSC. du 23 janvier 1952, page 205). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 4 décembre 1952, la société a décidé: 1° de porter le capital de 50 000 fr. à 1 500 000 fr. par l'émission de 6000 actions au porteur de 250 fr., entièrement libérées, dont 200 actions délivrées en échange des 50 actions anciennes de 1000 fr. qui seront annulées et 5800 actions libérées en espèces; 2° d'émettre 1200 bons de jouissance sans valeur nominale remis aux actionnaires à raison de 1 bon par 5 actions de 250 fr. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital, entièrement libéré, est de 1 500 000 fr., divisé en 6000 actions au porteur de 250 fr. Les bons de jouissance donnent droit à une part du bénéfice net et du solde actif en cas de liquidation.

6 décembre 1952.

Société Immobilière du Simplon, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 4 janvier 1951, page 17). La signature de l'administrateur Alfred Margot, démissionnaire, est radiée. Le conseil est composé de Julien Clavien (inscrit), désigné comme président, Lucien Clavien (inscrit) et Raymond Clavien, de Miège (Valais), à Lausanne. La société est désormais engagée par la seule signature de l'administrateur Julien Clavien. La signature de Lucien Clavien est radiée. Bureau transféré: avenue de la Gare 22 (chez J. Clavien).

6 décembre 1952. Produits fabriqués, etc.

Rollmex S.A., à Lausanne, produits fabriqués ou semi-fabriqués (FOSC. du 15 décembre 1949, page 3268). Suivant procès-verbal authentique de

l'assemblée générale du 29 novembre 1952, la société a voté sa dissolution. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation sous la raison sociale **Rollmex S.A. en liquidation**. Willy Fornerod, administrateur, devient liquidateur avec signature individuelle. Bureau transféré: avenue Jurigoz 7 (chez le liquidateur).

6 décembre 1952. Immeubles.
S. L. Bellevue-Montole S.A., à Lausanne, société immobilière (FOSC. du 26 juillet 1951, page 1873). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 26 novembre 1952, la société a modifié ses statuts. Les convocations sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce.

Bureau de Nyon

6 décembre 1952.
Société de Laiterie d'Arnex s. Nyon, à Arnex sur Nyon, société coopérative (FOSC. du 18 août 1937, page 1918). Robert Chollet, président, ne fait plus partie du comité; sa signature est radiée. Il a été remplacé par Paul Chollet, de Maracon, à Arnex sur Nyon. La société est engagée par la signature collective du président Paul Chollet et celle du secrétaire Albert Ticon (déjà inscrit). Les bureaux de la société sont chez le président Paul Chollet.

Bureau de Vevey

6 décembre 1952.
Garage et Ateliers de St-Christophe S.A., à Vevey (FOSC. du 6 juin 1952, N° 130). Marie Muller-del Frate, de Tolochenaz, à Vevey, et Pierre Amaudruz, de Lutry, à Montreux-Planches, sont fondateurs de procuration signant collectivement à deux.

6 décembre 1952. Produits laitiers.
Jean Schumacher, précédemment à Vevey, exploitation de la «Laiterie Centrale» (FOSC. du 11 mai 1922, N° 109). Le titulaire a transféré le siège de son commerce et son domicile personnel à St-Légier-La-Chiésaz. Il exploite son commerce sous la raison **J. Schumacher-Etter**. Le genre d'affaires est actuellement: produits laitiers. Magasin et bureau: à St-Légier, bâtiment de la nouvelle poste.

8 décembre 1952.
Tannerie de Vevey S.A. (Gerberel Vevey A.G.), à Vevey (FOSC. du 26 octobre 1950, N° 251). L'administrateur-délégué Hermann Glauser, décédé, est radié et ses pouvoirs sont éteints. Le fondé de procuration Marcel Bodmer est désormais directeur signant individuellement; ses pouvoirs sont modifiés en conséquence. Joseph Vogel, de Winterthur, à La Tour-de-Peilz, est fondé de pouvoirs signant collectivement à deux.

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau de St-Maurice

4 décembre 1952. Vins, charbons, bois, pommes de terre.
Jules Péra, à Monthey, commerce de vins, charbons, bois et pommes de terre (FOSC. du 10 avril 1941, page 704). La raison est radiée par suite de décès du titulaire. L'actif et le passif et la suite des affaires ont été repris par la maison «Vve Jules Péra», à Monthey, ci-après inscrite.

4 décembre 1952. Vins, charbons, bois.
Vve Jules Péra, à Monthey. Le chef de la maison est Armida Péra, veuve de Jules née Schmidt, de Collombey-Muraz, à Monthey. La maison a repris l'actif et le passif et la suite des affaires de la maison «Jules Péra», à Monthey, qui est radiée. Commerce de vins, charbon et bois.

4 décembre 1952.
Société immobilière Plantaud S.A., à Monthey (FOSC. du 23 mai 1952, page 1329). Le capital social de 50 000 fr. est actuellement entièrement libéré.

4 décembre 1952. Comestibles, conserves.
Maison Perret-Bovi, à Martigny-Ville. Le chef de la maison est Jules Perret-Bovi, de Montreux-Châtellard, à Martigny-Ville. Commerce de comestibles et conserves en gros.

5 décembre 1952.
Laiterie Octodure, à Martigny-Ville, société coopérative (FOSC. du 11 avril 1947, page 981). Camille Maret, vice-président, démissionnaire, ne fait plus partie du comité; sa signature est radiée. Le président est Isaac Chappot (inscrit); vice-président: Oswald Maret, de Bagnes, à Martigny-Ville; secrétaire: Robert Moret (inscrit). La société est engagée par la signature collective à deux du président ou du vice-président et du secrétaire.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

6 décembre 1952. Boulangerie, pâtisserie.
Gilbert Coendoz, à St-Aubin, commune de St-Aubin-Sauges. Le chef de la maison est Gilbert-François Coendoz, de Molens (Vaud), à St-Aubin, commune de St-Aubin-Sauges. Boulangerie-pâtisserie.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

4 décembre 1952. Verres de montres.
Christen et Co, à La Chaux-de-Fonds, fabrication de verres de montres, société en nom collectif (FOSC. du 3 novembre 1947, N° 257). L'associé Auguste-Edouard Fallet s'est retiré de la société dès le 31 août 1952.

5 décembre 1952. Boîtes de montres.
Perrin et Grandjean, précédemment à Locle, fabrication de boîtes de montres or et acier, société en nom collectif (FOSC. du 25 juillet 1952, N° 172). Le siège de la société est transféré à La Chaux-de-Fonds. Les associés sont Jean-Pierre Perrin, de Noiraigue, et Maurice Grandjean, de Buttes, les deux à La Chaux-de-Fonds. La société a commencé le 1^{er} mai 1952. La raison sociale sera désormais: **Classico, Perrin et Grandjean**. Fabrication de boîtes de montres or et acier. Rue Numa-Droz 145.

5 décembre 1952. Boîtes de montres.
Charles Grossenbacher, à La Chaux-de-Fonds, fabrication et commerce de boîtes de montres métal et acier (FOSC. du 6 décembre 1950, N° 286). La raison est radiée par suite de décès du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif «Jacot Frères», à Sonvilier (FOSC. du 11 décembre 1952, N° 290, page 3011).

6 décembre 1952. Horlogerie.
A. Schönmann, à La Chaux-de-Fonds. Le chef de la maison est Paul-Alois Schönmann, de Niederbipp (Berne), à La Chaux-de-Fonds. Terminage de mouvements d'horlogerie. Rue des Crétêts 94.

6 décembre 1952. Café.
Germaine Gullemin, à La Chaux-de-Fonds. Le chef de la maison est Germaine Gullemin née Audétat, de Cossonay (Vaud), à La Chaux-de-Fonds, épouse séparée de biens et autorisée de Luclen Gullemin. Exploitation du café-brasserie à l'enseigne du Lion. Balance 17.

Bureau du Locle

5 décembre 1952. Pompes funèbres, etc.
André Boillod, au Locle. Le chef de la maison est Paul-André Boillod, du Cerneux-Péguignot, au Locle. Entreprise de pompes funèbres et jardinier du cimetière. Clos aux Veaux 2.

Bureau de Neuchâtel

6 décembre 1952.
Electromécanique S.A. en liquidation, à Neuchâtel (FOSC. du 11 octobre 1950, N° 238, page 2596). La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

6 décembre 1952. Constructions, carrelages, etc.
Frédéric Zwahlen et fils, à Neuchâtel, entreprise de construction, maçonnerie, carrelage, société en nom collectif (FOSC. du 15 octobre 1948, N° 242, page 2778). La société est dissoute depuis le 28 janvier 1949. Sa liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

8 décembre 1952.
«Claire couture» **Clara Gaschen**, à Neuchâtel (FOSC. du 8 novembre 1950, N° 262, page 2873). Par suite de transfert du siège de la maison à Montana-Vermaila, commune de Montana (FOSC. du 6 octobre 1952, N° 234, page 2461), la raison est radiée d'office du registre du commerce de Neuchâtel.

8 décembre 1952.
Parfina S.A., Société Financière et de Participations, à Neuchâtel, société anonyme dissoute et dont la liquidation est terminée (FOSC. du 5 septembre 1952, N° 208, page 2216). Les autorités fiscales fédérale et cantonale ayant donné leur consentement, la société est radiée.

8 décembre 1952.
Montres Hema S.A., précédemment à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 13 mai 1952, N° 111). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 11 novembre 1952, la société a décidé: a) de modifier sa raison en **Hema Watch Co S.A.**; b) de transférer son siège social à Hauterive. Les statuts ont été modifiés en conséquence. La société a pour but: fabrication, achat, vente et commerce d'horlogerie, participations à toutes entreprises, construction, achat et vente d'immeubles. Les statuts originaux portent la date du 25 mars 1944; ils ont été modifiés les 8 juin 1951 et 11 novembre 1952. Le capital social, entièrement libéré, est de 100 000 fr., divisé en 100 actions au porteur de 1000 fr. chacune. L'assemblée générale est convoquée par lettre recommandée à chaque actionnaire connu. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. L'unique administrateur est Paul Honsberger, de Eggwil (Berne), actuellement à Hauterive. A été nommé directeur **Jean Pfaff**, de et à Neuchâtel. L'administrateur, ainsi que le directeur, engageant la société par leur signature individuelle. Bureaux: rue du Musée 5.

Genève — Genève — Genève

4 décembre 1952.
Société Immobilière Athénée-Malombré D, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 2 décembre 1952, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la vente, la construction et l'exploitation d'immeubles dans le canton de Genève et notamment l'acquisition, pour le prix de 125 000 fr., d'un immeuble sis en la commune de Genève, section Plainpalais, formant au cadastre de ladite commune la parcelle 2326, feuille 69, sise rue de l'Athénée 19. Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. **Max Hottinger**, de Meilen (Zürich), à Genève, a été nommé unique administrateur avec signature individuelle. Adresse: rue de Rive 1, bureau de Max Hottinger.

4 décembre 1952.
H. Corboz et fils, Auto-Service, au Grand-Saconnex, garage pour automobiles et motocyclettes, etc., société en nom collectif (FOSC. du 10 juin 1949, page 1552). L'associé **Arthur-Robert Corboz** et son épouse **Ederina-Claudette née Gabardo**, sont soumis au régime de la séparation de biens.

4 décembre 1952. Horlogerie, bijouterie.
Louis Engel, à Genève. Le chef de la maison est **Louis-Paul Engel**, d'Eggwil (Berne), à Genève. Commerce en gros et détail d'articles d'horlogerie portant la marque «Montres Livio Automatic, Genève», et d'articles de bijouterie. Place Longemalle 7.

4 décembre 1952.
Assurances A à Z, Jean Dunand, à Genève, agent pour toutes les branches d'assurances, etc. (FOSC. du 15 janvier 1952, page 117). Bureaux: rue du Rhône 68.

4 décembre 1952. Pelleterie.
S. Riat, à Genève, commerce en gros de pelleterie (FOSC. du 14 novembre 1951, page 2834). Bureau: rue du Commerce 9.

4 décembre 1952. Boucherie-charcuterie.
Alex. Stauffer, à Genève. Le chef de la maison est **Christlan-Alexandre Stauffer**, des Planchettes (Neuchâtel) et **Sigriswil** (Berne), à Genève. Boucherie-charcuterie. Rue des Pâquis 4.

4 décembre 1952. Boucherie.
Jean Lauper, à Genève, boucherie (FOSC. du 20 mars 1952, page 761). La raison est radiée par suite d'association du titulaire. L'actif et le passif de la maison sont repris par la société en nom collectif «Lauper et Fils», à Genève, ci-après inscrite.

4 décembre 1952. Boucherie.
Lauper et Fils, à Genève. Sous cette raison sociale, **Jean-Jacob Lauper**, séparé de biens de **Marguerite-Suzanne née Taverna**, et son fils **John-Jean Lauper**, tous deux de et à Genève, ont constitué une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} décembre 1952 et qui a repris, dès cette date, l'actif et le passif de la maison «Jean Laupers», à Genève, ci-dessus radiée. La société est engagée par la signature collective des associés. Boucherie. Rue Pradier 12.

4 décembre 1952. Horlogerie.
Bretton, à Lancy, fabrique de fraises, roues et fournitures pour l'horlogerie (FOSC. du 18 janvier 1927, page 100). La raison est radiée par suite de remise d'exploitation. L'actif et le passif ainsi que la suite des affaires sont repris par la société en nom collectif «Bretton & Cie», à Lancy, ci-après inscrite.

4 décembre 1952. Pièces et appareils de mécanique.
Bretton & Cie, à Lancy. Sous cette raison sociale, **Georges Bretton**, à Cluses (Haute-Savoie), et **Jean Bretton**, à Lancy, tous deux de nationalité française, ont constitué une société en nom collectif qui a commencé le 31 décembre 1951 et qui a repris, dès cette date, l'actif, le passif et la suite des affaires de la maison «Bretton», à Lancy, ci-dessus radiée. La société n'est engagée que par la signature individuelle de l'associé **Jean Bretton** ou par celle de **Léon-Charles Bretton**, de nationalité française, à Lancy, fondé de pouvoir. Fabrication, achat, vente et courtage de toutes pièces et appareils de mécanique et de précision. Avenue des Communes-Réunies N° 63, Grand-Lancy.

4 décembre 1952. Produits pharmaceutiques.
Laboratoire Junod & Cie, à Genève, fabrication et commerce de produits pharmaceutiques, société en nom collectif (FOSC. du 10 janvier 1950, page 77). Nouveaux locaux: rue Louis-Favre 13.

4 décembre 1952.
Société Coopérative des Jardins Ouvriers de Villars, à Genève (FOSC. du 14 juin 1951, page 1445). Louis Jeanmonod, de et à Vernier (inscrit jusqu'ici comme deuxième vice-président) a été nommé président et membre du bureau du comité, en remplacement d'Alfred Favre, décédé, dont les pouvoirs sont radiés. La société est engagée par la signature collective à deux des membres du bureau du comité. Adresse: avenue Ernest-Pictet 14, chez Alfred-Eugène Amiet.

5 décembre 1952. Cycles, motos.
E. Perret, à Genève. Le chef de la maison est Henri-Ernest Perret, d'Essertines (Vaud), à Genève. Commerce et réparation de cycles et motos, 7, avenue Henri-Dunant.

5 décembre 1952. Vêtements de confection.
O. Teuscher, à Genève, commerce de vêtements de confection à l'enseigne «Galerie de la Poste» (FOSC. du 12 décembre 1950, page 3180). La raison est radiée par suite de remise d'exploitation.

5 décembre 1952. Gravure.
Finsterwald et Dennis, à Genève. Sous cette raison sociale, Paul Finsterwald, de Stilli (Argovie), à Genève, et Arthur Dennis, de nationalité britannique, à Genève, ont constitué une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} octobre 1952. La société est engagée par la signature collective des associés. Entreprise de gravure, 1, rue Emile-Nicolet.

5 décembre 1952.
Société Immobilière Avenue Dumas N° 10, à Genève, société anonyme (FOSC. du 8 mars 1951, page 600). Le conseil d'administration est actuellement composé de: Pierre Meier, président, de et à Genève; Alfred Bachmann, vice-président, de Zofingue (Argovie), à Genève, et Louis-Eugène Beaudet, secrétaire, de nationalité française, à Genève, lesquels signent collectivement à deux. Les pouvoirs de l'administrateur Maurice Gilloz, dont les fonctions ont pris fin, sont radiés. Nouvelle adresse: 1, rue des Moulins, régie P. et J. Meier.

5 décembre 1952.
SOGA Société anonyme de Gérance et d'administration, à Genève (FOSC. du 27 décembre 1951, page 3214). Oscar Duriaux, de Praroman (Fribourg), à Genève, a été nommé seul administrateur avec signature individuelle, en remplacement d'Albert Delaunay, démissionnaire, dont les pouvoirs sont radiés.

5 décembre 1952.
Société Anonyme Fiduciaire Suisse, succursale de Genève (FOSC. du 5 mai 1952, page 1168), société anonyme avec siège à Bâle. La procuration de Rodolphe Escher est radiée.

5 décembre 1952.
Société Immobilière Acacias-Salève, à Genève, société anonyme (FOSC. du 27 novembre 1950, page 3037). Le conseil d'administration est composé de: Albert Bourrit, président, et Jacques Rougemont, secrétaire, tous deux de et à Genève, lesquels signent collectivement. Les pouvoirs de l'administrateur Georges-Raymond Gelbert, démissionnaire, sont radiés. Nouvelle adresse: 4, rue de la Corratierie, bureaux de la Caisse d'Épargne de la République et canton de Genève.

5 décembre 1952.
Société Immobilière de la Rue Etienne Dumont 1, à Genève, société anonyme (FOSC. du 9 novembre 1950, page 2880). Jean Uebersax, de et à Genève, a été nommé seul administrateur avec signature individuelle, en remplacement d'André Galliard, démissionnaire, dont les pouvoirs sont radiés. Nouvelle adresse: 7, rue Jean-Petitot, régie J. Uebersax et Piguet.

6 décembre 1952. Café.
A. Betrisey, à Carouge «Café de l'Industrie» (FOSC. du 3 mars 1950, page 597). La raison est radiée par suite de remise d'exploitation.

6 décembre 1952. Entreprise d'armature de béton armé.
Schwab et Schnyder, à Genève. Sous cette raison sociale, Alfred Schwab, de Kerzers (Fribourg), et Fidelis Schnyder, de Bratsch (Valais), les deux à Genève, ont constitué une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} décembre 1952. Entreprise d'armature de béton armé. Chemin de Vermont 28.

6 décembre 1952.
Société Immobilière rue du Rhône 78, à Genève, société anonyme (FOSC. du 16 janvier 1951, page 128). Robert-Honoré Tournaire, de et à Genève, a été nommé unique administrateur avec signature individuelle, en remplacement de Bernard Naef, démissionnaire, dont les pouvoirs sont radiés. Adresse: rue de Rive 1, régie Robert Tournaire.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 144355. Hinterlegungsdatum: 23. Oktober 1952, 6 Uhr.
Rieder, Hufstollenfabrikation, Anvillerstrasse 40, Rothenfluh (Basel-Land, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Gleitschutzstollen mit Hartmetalleinsatz.

RECORD

Nr. 144356. Hinterlegungsdatum: 24. Oktober 1952, 11 Uhr.
Crispin Service A.G., Lindenhofweg 11, Aarau (Schweiz). — Handelsmarke.

Aufbügelstoff, Stückware, bestehend aus Textilgeweben, einseitig, mit einer kautschukhaltigen, thermoplastischen Gummierung versehen, wobei das Gewebe den Hauptbestandteil bildet, zum Gebrauch in der Schuhindustrie.

Parafilm

Nr. 144357. Hinterlegungsdatum: 27. Oktober 1952, 19 Uhr.
Marie Schoch, Volkmarstrasse 15, Zürich 6 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. 78734 von Joh. Schoch-Doggwiler, Zürich. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 13. September 1952 an.

Haarwuchsmittel.

Schutz-Marke



Nr. 144358. Hinterlegungsdatum: 3. November 1952, 11 Uhr.
Togal A.G. (Togal S.A.) (Togal Ltd.), Bahnhofstrasse 82, Zürich 1 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate für medizinische und hygienische Zwecke, kosmetische Präparate.

Tositten

Nr. 144359. Hinterlegungsdatum: 4. November 1952, 18 Uhr.
Gaylord Products, Incorporated, Prairie Avenue 1918—36, Chicago (Illinois, USA). — Fabrik- und Handelsmarke. — Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. 79627 der The Hump Hairpin Manufacturing Company, Chicago. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 4. November 1952 an.

Haarnadeln.

WAVESET

Nr. 144360. Hinterlegungsdatum: 10. November 1952, 18 Uhr.
F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft, Basel (Schweiz).
Fabrikmarke.

Penicillinhaltige Erzeugnisse, nämlich: Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische, hygienische und wissenschaftliche Zwecke, pharmazeutische Präparate und Drogen, Pflaster, Verbandstoffe, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Tier- und Pflanzenvergiftungsmittel, Desinfektionsmittel, kosmetische Präparate, ätherische Öle, Seifen, diätetische Nährmittel.

GANTRICILLIN

Nr. 144361. Hinterlegungsdatum: 17. November 1952, 17 Uhr.
Scott & Bowne, Limited, Uppcr Brook Street 50, London W 1 (Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke.

Arznei, Tierarznei und sanitäre Mittel und diätetische Produkte.



Nr. 144362. Hinterlegungsdatum: 17. November 1952, 16 Uhr.
Frau L. Bötsch, Desmal-Labor und -Vertrieb, Heiden (Appenzell, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Chemisch-pharmazeutische Produkte, Kosmetika.

HAEMOREGÈN

Nr. 144363. Date de dépôt: 25 novembre 1952, 12 h.
Société Anonyme Henri Simon Fils, rue Haute, Grandson (Suisse).
Marque de commerce. — Renouvellement de la marque N° 78342. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 4 juillet 1952.

Cigares, cigarettes, tabacs, allumettes, papiers à cigarettes, pipes.



Nr. 144364. Hinterlegungsdatum: 20. November 1952, 19 Uhr.
Sintur, Gurzelenstrasse 3, Biel (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Hartmetalle und Hartmetallstoffe sowie daraus hergestellte Erzeugnisse aller Art.



Farbe: grün/silber/grün.

Nr. 144365. Hinterlegungsdatum: 20. November 1952, 19 Uhr.
Sintur, Gurzelenstrasse 3, Biel (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Hartmetalle und Hartmetallstoffe sowie daraus hergestellte Erzeugnisse aller Art.



Farbe: grün/schwarz/grün.

Nr. 144366. Hinterlegungsdatum: 20. November 1952, 19 Uhr.
Sintur, Gurzelenstrasse 3, Biel (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Hartmetalle und Hartmetallstoffe sowie daraus hergestellte Erzeugnisse aller Art.



Farbe: grün/gelb/grün.

Nr. 144367. Hinterlegungsdatum: 20. November 1952, 19 Uhr.
Sintur, Gurzelenstrasse 3, Biel (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Hartmetalle und Hartmetallstoffe sowie daraus hergestellte Erzeugnisse aller Art.



Farbe: grün/weiss/grün.

Nr. 144368. Hinterlegungsdatum: 20. November 1952, 19 Uhr.
Sintur, Gurzelenstrasse 3, Biel (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Hartmetalle und Hartmetallstoffe sowie daraus hergestellte Erzeugnisse aller Art.



Farbe: grün/violett/grün.

Nr. 144369. Hinterlegungsdatum: 20. November 1952, 19 Uhr.
Sintur, Gurzelenstrasse 3, Biel (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Hartmetalle und Hartmetallstoffe sowie daraus hergestellte Erzeugnisse aller Art.



Farbe: grün/rot/grün.

Nr. 144370. Hinterlegungsdatum: 22. November 1952, 18 Uhr.
Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Kempptal (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 79218. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 22. November 1952 an.

Nahrungs- und Genussmittel.

Madi.

Nr. 144371. Hinterlegungsdatum: 22. November 1952, 18 Uhr.
Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Kempptal (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 79221. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 22. November 1952 an.

Nahrungs- und Genussmittel.

Mahi.

Nr. 144372. Hinterlegungsdatum: 22. November 1952, 18 Uhr.
Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Kempptal (Schweiz).

Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 79223. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 22. November 1952 an.

Nahrungs- und Genussmittel.

Mazi.

Nr. 144373. Hinterlegungsdatum: 22. November 1952, 18 Uhr.
Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Kempptal (Schweiz).

Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 79224. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 22. November 1952 an.

Nahrungs- und Genussmittel.

Nagi.

Nr. 144374. Hinterlegungsdatum: 22. November 1952, 18 Uhr.
Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Kempptal (Schweiz).

Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 79225. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 22. November 1952 an.

Nahrungs- und Genussmittel.

Mafi.

Nr. 144375. Hinterlegungsdatum: 22. November 1952, 18 Uhr.
Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Kempptal (Schweiz).

Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 79226. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 22. November 1952 an.

Nahrungs- und Genussmittel.



Nr. 144376. Hinterlegungsdatum: 22. November 1952, 18 Uhr.
Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Kempptal (Schweiz).

Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 79228. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 22. November 1952 an.

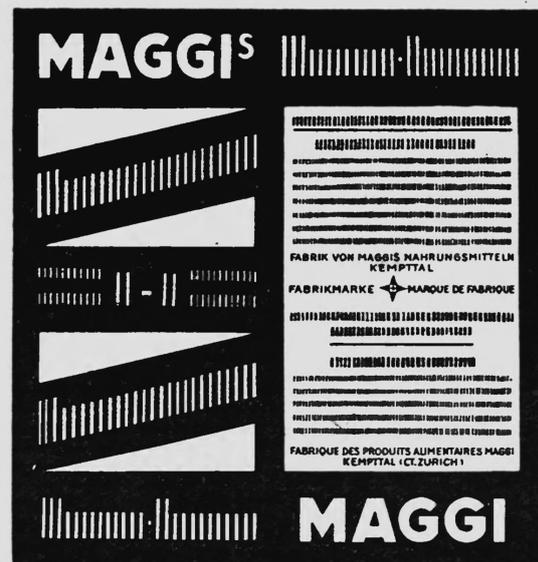
Bouillon-Artikel.

Blitz-Bouillon

Nr. 144377. Hinterlegungsdatum: 22. November 1952, 18 Uhr.
Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Kempptal (Schweiz).

Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 79692. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 22. November 1952 an.

Nahrungs- und Genussmittel, diätetische, pharmazeutische, chemische und landwirtschaftliche Erzeugnisse.



Nr. 144378. Hinterlegungsdatum: 22. November 1952, 18 Uhr.
Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Kempthal (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 79693. Die
Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 22. November 1952 an.

Suppen.

SOUPE BONNE FRANQUETTE

Nr. 144379. Hinterlegungsdatum: 24. November 1952, 18 Uhr.
Bohny & Co. AG., Clarastrasse 6, Basel (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Flüssiges Fleckenreinigungsmittel.



Nr. 144380. Date de dépôt: 24 novembre 1952, 18 h.
Bohny & Co S.A., Clarastrasse 6, Bâle (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Produit liquide à détacher.



Nr. 144381. Date de dépôt: 19 novembre 1952, 17 h.
Fritz Wolf, rue Maquet-Droz 12 a, La Chaux-de-Fonds (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Pièces d'horlogerie en tous genres et leurs parties.

MONTEBELLO

Nr. 144382. Hinterlegungsdatum: 20. November 1952, 20 Uhr.
Vollmoeller, Wirkwarenfabrik Uster (Vollmoeller, Fabrique de Bonneterie
Uster) (Vollmoeller, Knitting Works Uster), Bahnstrasse 21—23 und 23 a,
Uster (Zürich, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Wirk- und Strickwaren aller Art, insbesondere Damen- und Kinderoberkleider
wie: Jackets, Blusen, Jupes, Kleider, Kostüme sowie Damen-, Herren- und
Kinder-Unterwäsche.



Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB.
vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite
dans la FOSSC. par des lois ou ordonnances

Verlagsgesellschaft Beobachter AG., Basel

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger
gemäss Art. 733 OR

Zweite Veröffentlichung

Die Verlagsgesellschaft Beobachter AG., Basel, hat in ihrer General-
versammlung vom 9. Dezember 1952 die Herabsetzung ihres Grundkapitals
von bisher Fr. 500 000 auf Fr. 100 000 durch Rückzahlung von Fr. 800 auf
jede Aktie beschlossen. Gemäss Art. 733 des Schweizerischen Obligationen-
rechts steht es den Gesellschaftsgläubigern frei, unter Anmeldung ihrer
Forderungen Befriedigung oder Sicherstellung zu verlangen. Derartige An-
meldungen sind gegebenenfalls binnen 2 Monaten von der 3. Bekannt-
machung an gerechnet der Fides Treuhand-Vereinigung, Aeschenvorstadt 4,
Basel, einzureichen. (AA. 311²)

Basel, den 9. Dezember 1952.

Der Verwaltungsrat der
Verlagsgesellschaft Beobachter AG.:
M. Ras.

Gesuch

um Verlängerung der Geltungsdauer der Allgemeinverbindlicherklärung der
Krankengeldversicherung für das schweizerische Coiffeurgewerbe

(Bundesbeschluss vom 23. Juni 1943 über die Allgemeinverbindlicherklärung von
Gesamtarbeitsverträgen; Vollzugsverordnung vom 8. März 1949)

Die vertragschliessenden Verbände haben das Gesuch gestellt, es sei die Gel-
tungsdauer des am 31. Dezember 1952 ablaufenden Bundesratsbeschlusses vom
15. Januar 1952 betreffend die Allgemeinverbindlicherklärung der Krankengeldver-
sicherung für das schweizerische Coiffeurgewerbe (veröffentlicht im Schweizerischen
Handelsamtsblatt vom 24. Januar 1952) bis zum 31. Dezember 1954 zu verlängern.

Allfällige Einsprachen gegen diese angebehrte Allgemeinverbindlicherklärung
sind dem Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit in schriftlicher Form und
mit einer Begründung versehen innert 14 Tagen, vom Datum dieser Veröffentlichung
an, einzureichen. (AA. 546)

Bern, den 11. Dezember 1952.

Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit.

Requête

tendant à faire proroger la déclaration de force obligatoire générale de la
convention nationale des coiffeurs sur la conclusion d'une assurance-maladie
qui donne droit à une indemnité journalière

(Arrêté fédéral du 23 juin 1943 permettant de donner force obligatoire générale
aux contrats collectifs de travail; règlement d'exécution du 8 mars 1949)

Les associations contractantes ont demandé à l'autorité fédérale de faire pro-
roger, jusqu'au 31 décembre 1954, l'arrêté du Conseil fédéral du 15 janvier 1952
attribuant force obligatoire générale à la convention nationale des coiffeurs sur
la conclusion d'une assurance-maladie qui donne droit à une indemnité journalière,
arrêté prenant fin le 31 décembre 1952 (publié dans la Feuille officielle suisse du
commerce du 24 janvier 1952).

Opposition peut être formée à la présente requête devant l'Office fédéral de
l'industrie, des arts et métiers et du travail dans les deux semaines qui suivront la
date de la présente publication; cette opposition doit être écrite et motivée.

Berne, le 11 décembre 1952.

Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail.

Domanda

di proroga del conferimento del carattere obbligatorio generale della con-
venzione nazionale del parrucchieri sulla conclusione di un'assicurazione
contro le malattie che dà diritto a un'indennità giornaliera

(Decreto federale del 23 giugno 1943 concernente il conferimento del carattere obbli-
gatorio generale ai contratti collettivi di lavoro; regolamento d'esecuzione del-
l'8 marzo 1949)

Le associazioni contraenti hanno chiesto all'autorità federale di prorogare fino
al 31 dicembre 1954 il decreto del Consiglio federale del 15 gennaio 1952 che con-
ferisce carattere obbligatorio generale alla convenzione nazionale dei parrucchieri
sulla conclusione di un'assicurazione contro le malattie che dà diritto a un'inden-
nità giornaliera, decreto scadente il 31 dicembre 1952 (pubblicato nel Foglio ufficiale
svizzero di commercio del 24 gennaio 1952).

Le eventuali opposizioni alla presente domanda dovranno essere inoltrate, per
iscritto e debitamente motivate all'Ufficio federale dell'industria, delle arti e
mestieri e del lavoro, entro 14 giorni dalla data della presente pubblicazione.

Berna, il 12 dicembre 1952.

Ufficio federale dell'industria, delle arti e mestieri e del lavoro.

Color-Emaillier-Werkstätte GmbH., Biel

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 823, 742 und 745 OR.

Erste Veröffentlichung

Durch Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 6. Dezember 1952
hat die Color-Emaillier-Werkstätte GmbH., in Biel, ihre Auflösung beschlos-
sen. Sie wird liquidiert unter der Firma «Color-Emaillier-Werkstätte GmbH.
in Liq.» durch den zur Einzelzeichnung ermächtigten Liquidator Albert
Santschy, Büchereixperte, Obergasse 12 in Biel, und verzeigt für die Lique-
dation Domizil im Bureau des Liquidators.

Die Gläubiger dieser Gesellschaft werden hiermit aufgefordert, im
Sinne von Art. 742 bis 745 OR ihre Ansprüche bis spätestens 20. Januar 1953
beim Unterzeichneten anzumelden. (AA. 313²)

Biel, den 8. Dezember 1952.

Color GmbH in Liq.,
der Liquidator: Santschy.

Wohnbaugenossenschaft Thal

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 913, 742 und 745 OR.

Zweite Veröffentlichung

Die Genossenschaft hat am 20. November 1952 die Auflösung besch-
lossen.

Allfällige Forderungen sind bis spätestens 31. Dezember 1952 schriftlich
geltend zu machen und an den Kassier A. Wagner, Kaufhaus, Thal, einzu-
reichen. (AA. 309²)

Thal, den 6. Dezember 1952.

Die Verwaltung.

Société Financière pour la Métallurgie et les Mines, Genève

Réduction du capital social et avis aux créanciers conformément à l'art. 733 C.O.

Première publication

L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 9 décembre
1952 a décidé la réduction du capital-actions de 3 200 000 fr. à 1 400 000 fr.
par le remboursement au pair et l'annulation de 100 actions A de nominal
1000 fr. et 17000 actions B de nominal 100 fr. En conséquence et conformé-
ment aux dispositions de l'article 733 du CO, la société avise les créanciers
que, dans les deux mois qui suivront la troisième publication dans la Feuille
officielle suisse du commerce et la Feuille d'Avis Officielle de la République
et Canton de Genève, ils pourront produire leurs créances et exiger d'être
désintéressés ou garantis. (AA. 314²)

Genève, le 10 décembre 1952.

Le conseil d'administration.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Abbau der Ausfuhrüberwachung

Mit Verfügung Nr. 1 vom 18. Juni 1951 über die Ueberwachung der Ausfuhr lebenswichtiger Güter und einigen später vorgenommenen Ergänzungen hatte das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement eine grössere Anzahl Waren dem Ausfuhrbewilligungsverfahren unterstellt. Diese Massnahme drängte sich aus Gründen der damals eingetretenen Rohstoffknappheit auf. Mittlerweile ist auf den internationalen Märkten eine weitgehende Beruhigung eingetreten. Diese neue Situation legte es nahe, die bestehenden Ausfuhrbewilligungspflichten auf ihre weitere Berechtigung hin zu überprüfen. Das Resultat ist günstig ausgefallen, indem nun eine verhältnismässig grosse Anzahl von Waren aus dem Ausfuhrbewilligungsverfahren entlassen werden kann. Es betrifft dies namentlich den Papier-, Textil- und Chemiesektor. Im Interesse der Uebersichtlichkeit hat das Volkswirtschaftsdepartement im Anhang seiner hiernach wiedergegebenen Verfügung Nr. 5 vom 8. Dezember 1952 alle diejenigen Waren genannt, für die auch fürderhin bei der Ausfuhr noch eine besondere Bewilligung vorgelegt werden muss. (Es handelt sich dabei um Waren, die entweder vom Versorgungsstandpunkte aus oder im Hinblick auf die Kontrolle des Einfuhrzertifikat-Systems weiterhin der Ausfuhrüberwachung bedürfen.) Für alle im Anhang nicht mehr erwähnten Waren ist dagegen eine solche Bewilligung nicht mehr erforderlich. Selbstverständlich bleiben die auf Grund anderer Erlasse aufgestellten Ausfuhrbewilligungspflichten vorbehalten; ebenso werden die Zahlungsvorschriften sowie die eingegangenen Einfuhrverpflichtungen und die damit übernommene Bedingung, mit Einfuhrzertifikaten importierte Waren nicht zu reexportieren, von dieser Neuordnung nicht berührt.

Verfügung Nr. 5

des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes über die Ueberwachung der Ausfuhr lebenswichtiger Güter
(Vom 8. Dezember 1952)

Das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, gestützt auf den Bundesratsbeschluss vom 18. Juni 1951 über die Ueberwachung der Ausfuhr lebenswichtiger Güter, v e r f ü g t :

Art. 1. Die Ausfuhr der im Anhang zu dieser Verfügung genannten Waren nach jedem Lande ist nur mit einer besonderen Bewilligung der Sektion für Ein- und Ausfuhr der Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes zulässig.

Die Ausfuhrbesuche sind bei den im Anhang zu den einzelnen Zolltarifnummern angegebenen Kontingentsverwaltungsstellen einzureichen, welche sie zuhanden der Sektion für Ein- und Ausfuhr begnügen und gegebenenfalls visieren.

Im übrigen finden die Artikel 2 bis 7 der Verfügung Nr. 1 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes vom 18. Juni 1951 über die Ueberwachung der Ausfuhr lebenswichtiger Güter Anwendung.

Art. 2. Diese Verfügung tritt am 15. Dezember 1952 in Kraft.

Auf den gleichen Zeitpunkt werden der Anhang zu der Verfügung Nr. 1 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes vom 18. Juni 1951 über die Ueberwachung der Ausfuhr lebenswichtiger Güter sowie die gleichnamigen Verfügungen Nr. 2 vom 26. Juli 1951 und Nr. 4 vom 24. Juni 1952 aufgehoben.

B e r n, den 8. Dezember 1952. Eidg. Volkswirtschaftsdepartement:
Rubattel.

Anhang

zu der Verfügung Nr. 5 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes vom 8. Dezember 1952 über die Ueberwachung der Ausfuhr lebenswichtiger Güter

Verzeichnis der Waren, deren Ausfuhr, im Sinne von Artikel 1 der Verfügung, nur mit einer besonderen Bewilligung zulässig ist.

Zolltarifnummer:	Warenbezeichnung:	Kontingentsverwaltungsstelle:
	5, 12 Reis	Sektion für Ein- und Ausfuhr
ex 149	Bauchspeicheldrüsen (Pankreasdrüsen), frisch (auch gefroren)	
163 a ²	Salpeter, ungerenigt, anderer als Chilesalpeter	
ex 163 b	Ammoniumnitrat	
ex 165	Knochen zur Dünger- und Leimfabrikation	
ex 171	Leimleder	
172	Häute, roh, gesalzen oder ungesalzen, getrocknet	
ex 173	Kalbelle, Ziegenhäute, roh, gesalzen oder ungesalzen, getrocknet	
222 a/b	Brennholz aus Nadelholz, mit Einschluss von Papierholz	
	Bau- und Nutzholz:	
	- roh:	
229 a	- Buchenholz	
229 b	- anderes Laubholz	
230	- Nadelholz	
	- in der Längsrichtung gesägt oder gespalten, auch fertig behauen:	
237	- - anderes (als Schwellen) aller Art aus Nadelholz	
288	Lumpen (Hadern) aller Art, mit Ausnahme der Dönglumpen; altes Tauwerk und andere zur Papierfabrikation taugliche Abfälle, Makulatur usw.	
	Faserstoffe zur Papierfabrikation:	
	- auf chemischem Wege hergestellt (Zellulose, Stroh-, Alia-	
	- stoff und dergleichen), nass oder trocken:	
290	- ungebleicht	
291	- gebleicht	
307 c	Pergament- und Pergaminpapier, auch imitiert	
307 d	Chemisch präparierte und lichtempfindliche Papiere	
ex 308	Papiere der Nr. 307 c	
426	Säcke	
500	Tierhaare, nicht anderweitig genannt	
ex 516	Waren dieser Nr. aus Kautschuk und Guttapercha, ausgenommen Abfälle	
ex 517	Waren dieser Nummer aus Kautschuk und Guttapercha	
ex 518	Hochdruckschläuche aus Kautschuk für Bohrmaschinen	
	Kautschuk und Guttapercha, rein oder gemischt:	
	- mit Gewebe- oder Metallinlage:	
521	- Platten, Ringe, Kugeln, Bänder, Streifen usw.	
ex 522	- Laufmängel und Schläuche für Fahrzeuge aller Art, ausgenommen solche für Fahrräder; Hochdruckschläuche aus Kautschuk für Bohrmaschinen	

Zolltarifnummer:	Warenbezeichnung:	Kontingentsverwaltungsstelle:
523	Treibriemen aus Kautschuk	Sektion für Ein- und Ausfuhr
529	Nicht anderweitig genannte Kautschuk- und Guttaperchawaren	
ex 625	Speckstein (Steatit) roh, auch gemahlen	
ex 626		
627	Kohlen, zubereitete, für elektrische Beleuchtung (Lichtkohlen)	
	Elektroden, nicht montiert:	
628 a	- in Blockform, mit einem Eigengewicht von 40 kg und darüber	
628 b	- andere	
629 a	Schmirgel, roh (Bruchschmirgel)	
629 b	Karborundum und andere ähnliche, künstlich hergestellte Schleifmittel; roh	
632 a	Schmirgelpulver; Karborundum und andere ähnliche, künstlich hergestellte Schleifmittel; zerkleinert (gekörnt, gepulvert usw.)	
632 b ¹	Schleifsteine und Schmirgelsteine	
633	Asbest, roh, auch in Flocken; Mika, roh und in Schiefren	
634	Asbest und Mika in Tafeln, Ausschnitten oder Rahmen, auch in Verbindung mit Geweben, Metall usw.	
635 b	Gewebe, Geflechte, Schnüre, Seile, Röhren, Bobinen usw., auch in Verbindung mit unedlen Metallen, Kautschuk oder andern Materialien, aus Asbest oder Mika, andere als Isollerröhren der Pos. 635 a	
ex 638 b	Industriediamanten, Splitt, Ausschuss, Staub und Pulver von Diamanten; andere als Granaten und Rubinen, roh, für die Uhrenfabrikation der Nr. 638 a	
643 b	Petroleumrückstände zu Feuerungszwecken	
645	Koks	
646 a	Brikette aller Art aus Steinkohle	
ex 660 a	Baeksteine	
ex 660 b	Röhren, Platten usw. } feuer und säurefeste aus Graphit oder Kohle	
666	Tiegel, Muffeln, Kapseln	
ex 689	Optisches Rohglas	
684		
694 a	Trockenplatten und Filme, unbelichtet	
707	Eisenerze	
708	Abfälle der Eisenbearbeitung (Feil- und Drehspäne usw.)	
710 a	Roh Eisen in Massen; Luppen Eisen und Rohschienen; Rohstahl in sogenannten Ingots (Blöcken, gegossenen Stäben); vorgewalzte Blöcke und Knüppel bis und mit 100 cm Länge; Platinen zur Blechfabrikation bis und mit 150 cm Länge	
710 b	Ferrochrom, Ferro-Silicium; roh	
711	Bruch Eisen und Alt Eisen	
	Eisen, geschmiedet oder warm gewalzt:	
	- Rund Eisen:	
712	- - von 120 mm Dicke und darüber	
713	- - von 75 bis auf 120 mm Dicke	
714 a	- - von 40 bis auf 75 mm Dicke	
714 b	- - unter 40 mm Dicke, Walzdraht der Nr. 715 ausgenommen	
715	- Walzdraht in Ringen: über 5 mm und unter 13 mm Dicke	
	- Flacheisen, Quadrat Eisen:	
716	- - von 100 cm ² Querschnittsfläche und darüber	
717	- - von 36 bis auf 100 cm ² Querschnittsfläche	
	- - unter 36 cm ² Querschnittsfläche:	
718 a	- - Blöcke und Knüppel über 100 cm bis und mit 150 cm Länge	
718 b	- - anderes	
	- Fasson Eisen (T-, Doppel-T-, U-, Z-, Halbrundeisen, Ovaleisen, Winkelseisen, Zores Eisen usw.), roh, nicht gelocht, nicht gebogen, mit einer grössten Querschnittsdimension:	
719	- - von 12 cm und darüber	
720	- - von 6 bis auf 12 cm	
721	- - von weniger als 6 cm	
721 a	- Eisen jeden Profils: durch Beizen oder Glühen entzundert	
	Eisen, gezogen oder kalt gewalzt (komprimiert):	
	- roh, auch gegläht, im Gewichte von:	
722	- - 12 kg und darüber per Laufmeter	
723 a/b	- - weniger als 12 kg per Laufmeter	
724	- verbleit, verzinkt, verzinkt, verkupfert, vernickelt, poliert, bemalt usw.	
	Eisenblech, nicht gelocht, nicht gebogen:	
	- roh, verzinkt, verbleit:	
725	- - von 10 mm Dicke und darüber; Wellrohre, roh	
726	- - von 3 bis auf 10 mm Dicke	
727	- verzinkt, verkupfert, vernickelt, bemalt usw.; von 3 mm Dicke und darüber	
	- von weniger als 3 mm Dicke:	
728	- - dekapiert	
728 a	- - Dynamobleche	
	- - anderes (als Wellbleche der Pos. 729):	
	- - roh:	
730 a	- - - Stahlblech zur Werkzeugfabrikation	
730 a ¹	- - - kaltgewalzt	
730 b	- - - anderes	
731	- - - verzinkt (Weissblech), verbleit, verzinkt	
732	- - - verkupfert, vernickelt, bemalt, lackiert usw.	
	Eisenbahnmaterial:	
	- Eisenbahnschienen und -schwellen:	
733	- - von 15 kg Gewicht und darüber per Laufmeter	
	- - von weniger als 15 kg Gewicht per Laufmeter:	
734	- - - nicht gelocht, nicht gebogen	
735	- - - gelocht oder gebogen	
736	- Zahnstangen; Zugstangen; Weichen und Kreuzungen; Drehscheiben; Schlebeebühnen; transportable Geleise	
737	- Achsen, Federn, Radbandagen, Räder, Radsterne: roh, vorgefertigt	
	- Fertige Achsen und Räder, Radbandagen, Radsterne, Zug-, Trag- und Stoss-(Puffer-) Federn; Radsätze (montierte Räder und Achsen); Untergestelle; Signalscheiben; Lichtraumprofile: im Gewichte von:	
738	- - 200 kg und darüber	
739	- - weniger als 200 kg	
740	- Laschen und Unterlagsplatten	
741	- Achsengabeln, Bremswellen, Klemmplatten, Kuppelungen, Notketten, Puffer, Zughaken, schmiedeeiserne Pufferhülsen, Schlenenägeln, Schlenenschrauben (tiefonds), Spurscheiben, Zahnstangenstöße usw.	
742	Eisenröhren aller Art, im allgemeinen Tarif nicht anderweitig genannt, von weniger als 40 cm Lichtweite: roh, geteert, grundiert, auch wenn an den Enden mit angeschnittener Gewinden oder mit Muffen versehen, nicht gemietet	

Zolltarifnummer	Warenbezeichnung	Kontingentsverwaltungsstelle	Zolltarifnummer	Warenbezeichnung	Kontingentsverwaltungsstelle
ex 744	Eisenröhren dieser Nummer	Sektion für Ein- und Ausfuhr	ex 866	Waren aus Aluminium und Aluminiumlegierungen für technische und Konstruktionszwecke, ausgenommen Decolletageartikel dieser Nummer (aus vollem Material gedrehte Stücke im Stückgewicht von 100 g und darunter)	Verein schweiz. Aluminium-Industrieller
	Werkzeuge, im allgemeinen Tarif nicht anderweit genannt:		ex 867	Aluminiumfolien	
	- Präzisionswerkzeuge für Metallbearbeitung wie: Gewindeschneidzeug, Spiralhohrer, Reibbahnen, Fräser, Masswerkzeuge (Lineale, Winkel, Zirkel, Kaliber), das Stück im Gewichte von:		ex 869 b	Molybdän und Tantal, unbearbeitet	Sektion für Ein- und Ausfuhr
753	- - 5 kg und darüber	Verein schweiz. Maschinen-Industrieller	869 c	Platin, unbearbeitet	
754	- - 2 bis auf 5 kg			Metallisches Chrom, Mangan, Molybdän, Platin, Titan, Uran, Vanadium, Wolfram, rein oder legiert:	
755	- - 0,5 bis auf 2 kg		ex 870	- gewalzt (Blech)	
756	- - weniger als 0,5 kg		ex 871	- gezogen (Draht)	
	- andere (ausgenommen die gemäss BB vom 22. Juni 1951 über Massnahmen zur Erhaltung der schweizerischen Uhrenindustrie ausfuhrbewilligungspflichtigen Spezialwerkzeuge für die Uhrenmacherei):		872	Gewebe aus Gold- und Silberfäden; Blattsilber und Blattgold	
ex 757	- - 5 kg und darüber	Sektion für Ein- und Ausfuhr	ex 874 a/b	Spinnröhren aus Edelmetall	
ex 758	- - 2 bis auf 5 kg		875	Erze, roh, nicht anderweit genannt	
ex 759	- - 0,5 bis auf 2 kg		878	Arsenik, gediegener, Kadmium, Wismut und nicht anderweit genannte Metalle, roh	
ex 760	- - weniger als 0,5 kg			Maschinenteile, roh vorgearbeitet, das Stück im Gewichte von:	
ex 764	Drahtseile aus Stahl, verzinkt		879	- 500 kg und darüber für nicht schmiedbares Eisen (Grauguss), 250 kg und darüber für Stahlguss, 50 kg und darüber für schmiedbares Eisen oder Stahl; ferner ohne Gewichtsbeschränkung: Kesseltelle, roh vorgearbeitet, aus Schmiedeisen oder Stahl, nicht genietet und ohne Nietlöcher; Röhren aus Schmiedeisen oder Stahl, gewunden, in Spiralen, Schlangen und dergleichen	Verein schweiz. Maschinen-Industrieller
765	Drahtseile aus Stahl, verzinkt		880	- weniger als 50 kg, für schmiedbares Eisen oder Stahl	
788 b	Waren aus Blech, Draht; Schlosser- und Spenglerwaren, im allgemeinen Tarif nicht anderweit genannt: verzinkt, verzinkt, verkupfert, vernickelt; andere als solche der Nr. 788 a			Dampf- und andere Kessel, Dampf- und andere Gefässe aller Art: aus Eisen sowie zusammengesetzte Teile von solchen, mit oder ohne Armatur (Ausrüstung):	
ex 802 a	Drehstahlformen (sogenannte Drehlinge)		881 a	- Heizkessel (Dampf- und Warmwasserkessel) aus Grauguss	
809 a	Kugel- und Rollenlager aus Stahl, das Stück im Gewichte von:		881 b	- andere	
809 a ¹	- 1 kg und darüber			Dampf- und andere Kessel, Apparate aller Art für technische Zwecke, zum Kochen, Verdampfen, Destillieren, Sterilisieren usw.: aus andern Metallen als Eisen, das Stück im Gewichte von:	
809 a ²	- 250 Gramm bis auf 1 kg		882 a	- 3000 kg und darüber	
809 a ³	- weniger als 250 Gramm		882 b	- 1500 bis auf 3000 kg	
814	Kupfereuze, Kupferfelle, Kupferspäne		882 c	- 750 bis auf 1500 kg	
	Kupfer, rein oder legiert:		882 d	- weniger als 750 kg	
815	- in Barren, Blöcken, Platten, Scheiben usw.		882 h	Ölfeuerungsapparate sowie Teile von solchen, das Stück im Gewichte von weniger als 100 kg	
816	- Bruch; altes Glocken- und Kanonenmetall		883 a	Dampf- und Benzinlokomotiven; Tender	
	- gehämmert, gewalzt, gezogen:		883 b	Elektrische Lokomotiven	
817	- Stangen, Blech, Hartlot		ex 884	Maschinen und Einrichtungen für die Herstellung von Kunstspinnfasern	
	- Draht in Ringen:		ex 885	Webstühle für die Seidenbeutelweberei und Bestandteile von solchen;	
818 a	- - gewalzt		ex 886	Posamentstühle und Hilfsmaschinen für die Posamentfabrikation, sowie Bestandteile solcher Maschinen; gebraucht;	
	- - gezogen:		ex 887	Stückmaschinen, Hilfsmaschinen für die Stickerlei und Bestandteile von solchen; gebraucht	
818 b	- - von 6 mm Durchmesser und darüber		ex 888	Dynamo-elektrische Maschinen und elektrische Transformatoren aller Art	
818 c	- - von weniger als 6 mm Durchmesser		ex M. 1	Transparent-Ausrüstmaschinen und Bestandteile von solchen	
819	- Röhren		M. 3	Wasserkraft- und Winddruckmaschinen; Pumpen	
	Kabel aller Art:		M. 4	Dampfmaschinen, feststehend; Dampflokmobile, Dampfboiler; Dampfhammer; Dampfkrane; Dampftrassen; Dampfspritzen; Dampfplüge; Dampfdruck- und Dampfmaschinen; Dampfwalzen; Dampftruhnen	
823	- blank, nicht isoliert		M. 5	Gas-, Petrol-, Benzin-, Heissluft- und Druckluftmaschinen sowie andere Kraftzeugmaschinen	
	- Kabel aller Art und Draht:		ex M. 6	Werkzeugmaschinen zur Bearbeitung von Metallen, Holz, Stein usw. (ausgenommen die durch Vollziehungsverordnung vom 21. Dezember 1951 zum BB vom 22. Juni 1951 über Massnahmen zur Erhaltung der schweizerischen Uhrenindustrie ausfuhrbewilligungspflichtigen Uhrenmaschinen dieser Nr.)	
	- Aderisolation mit Kautschuk, Guttapercha oder Papier, nicht umspinnen, nicht umflochten:		ex M. 7	Luftkompressoren und Teile von solchen	
824	- - Kabel ohne Bleimantel und Eisenarmatur; isolierte Drähte		ex M. 8	Betonmaschinen und Teile von solchen	
825	- - - Kabel mit Bleimantel		ex M. 9	Maschinen und mechanische Geräte aller Art, im allgemeinen Tarif nicht anderweit genannt sowie herbeiteile Teile von Maschinen und mechanischen Geräten, im allgemeinen Tarif nicht anderweit genannt (ausgenommen die durch Vollziehungsverordnung vom 21. Dezember 1951 zum BB vom 22. Juni 1951 über Massnahmen zur Erhaltung der schweizerischen Uhrenindustrie ausfuhrbewilligungspflichtigen Uhrenmaschinen dieser Nummer)	
826	- - - Kabel mit Bleimantel und Eisenarmatur		890	Eiserne Konstruktionen, wie Brücken, Balken, Marquisen (Vordächer), Dachstühle, Maste (Kabelträger) für elektrische Stromzuführung (mit Ausnahme der unter Nr. 742 und Nr. 899 a fallenden), geschweisete oder genietete Rohre aus Schmiedeisen von 40 cm Lichtweite und darüber usw.; fertige Bestandteile zu solchen, soweit sie nicht im allgemeinen Tarif besonders taxiert sind	
	- Aderisolation mit Kautschuk, Guttapercha oder Papier, mit Garn oder Seide umspinnen oder umflochten:		ex 912	Gummivalzen-Bodenverdichter; Anhänger zu Geländelastwagen; selbstaufladende Scrapers (Räum- und Nivelliermaschinen) für Schlepptrieb	
827	- - - Kabel ohne Bleimantel			Automobile, einschliesslich der Elektromobile, Chassis für Automobile, im Stückgewicht von:	
828	- - - Kabel mit Bleimantel		914 a	- weniger als 800 kg	
	Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen, im allgemeinen Tarif nicht anderweit genannt, ausgenommen Decolletageartikel der Nrn. 834/836 (aus vollem Material gedrehte Stücke im Gewichte von 150 g und darunter) sowie ausgenommen die gemäss BB vom 22. Juni 1951 über Massnahmen zur Erhaltung der schweizerischen Uhrenindustrie ausfuhrbewilligungspflichtigen Spezialwerkzeuge für die Uhrenmacherei:		914 b	- 800 bis und mit 1200 kg	
833	- roh, nicht abgedreht		914 c	- über 1200 bis und mit 1600 kg	
ex 834	- abgedreht, nicht poliert, nicht mattiert		914 d	- über 1600 kg	
ex 835	- poliert, mattiert		914 g	Traktoren ohne Karosserie, nicht anderweit genannt	
ex 836	- vernickelt, oxydiert, bemalt, gefirnisset		914 h	Fingzeuge	
840	Bleiglanz, Bleierz, Bleiabfall		919	Eisenbahnwagen für Güter- und Gepäcktransport usw.	
841	Blei (Weichblei) in Barren, Blöcken, Platten; Hartblei, Letternmetall		ex 923	Schiffsschrauben	
842	Blei in Bruch		ex 924 a		
843 a	Blei, gewalzt		ex 924 b		
843 h	Bleidraht, Kugeln, Schrott		ex 924 c	Waren dieser Nummern, ausgenommen elektrische Fahrradbeleuchtungen und Teile von solchen	
843 c	Blei in Blech; Röhren			Instrumente und Apparate:	
844	Buchdrucklettern, alt		937	- astronomische, geodätische, mathematische (Feinmesswerkzeuge)	
848	Zinn in Barren, Blöcken, Platten oder Bruch; Zinkfelle, Zinkspäne		ex 938	- Ultrakurzwellen-Diathermiegeräte; Röntgenröhren für medizinische Zwecke	
	Zinn, gewalzt, gezogen:		943	- photographische Apparate	
849	- Stangen, Blech, Röhren		944	- ungesasste optische Gläser	
850	- Draht		946	- Mikroskope, Stereoskope, Ferngläser	
	Zinnwaren:		947	- physikalische, im allgemeinen Tarif nicht anderweit genannt	
851	- roh oder grundiert		948 a	- Gasmesser und nicht anderweit genannte feinmechanische Apparate sowie Teile zu solchen	
852	- poliert, bemalt, gefirnisset, vernickelt, entaillier usw.		ex 948 h	- Elektronische Rechenmaschinen	
853	Zinn in Barren, Blöcken, Platten				
854	Zinn in Bruch, Zinnfelle, Zinnspäne				
855	Zinn, rein oder legiert (Britanniametall), gehämmert, gewalzt, Blech, Draht, Röhren				
859	Nickel in Würfeln, Schwamm, gegossenen Barren; Nickelbruch, Nickelabfall; Argentin in rohen Stücken	Verein schweiz. Aluminium-Industrieller			
860	Nickel, rein oder legiert (Argentin, Neusilber), gewalzt, gezogen, in Platten, Stangen, Blech, Draht, Röhren				
861	Waren aus Nickel oder aus Nickellegierungen, Neusilberwaren, Alfenid- und Alpakawaren; ausgenommen Decolletageartikel dieser Nummer (aus vollem Material gedrehte Stücke im Stückgewicht von 150 g und darunter) sowie ausgenommen die gemäss BB vom 22. Juni 1951 über Massnahmen zur Erhaltung der schweizerischen Uhrenindustrie ausfuhrbewilligungspflichtigen Spezialwerkzeuge für die Uhrenmacherei				
	Aluminium, rein:				
862	- in Massen, Ingots, gegossenen Platten, Barren, Bruch				
863 a	- gehämmert, gewalzt, gezogen, in Stangen, Blech, Röhren, Draht				
863 b	- gestanzte (Rondellen)				
	Aluminiumlegierungen (Ferro- und Stahlabuminium, Aluminiumbronzes usw.):				
864	- in Massen, Ingots, gegossenen Platten, Barren, Bruch				
865 a	- gehämmert, gewalzt, gezogen, in Stangen, Blech, Röhren, Draht				
865 b	- gestanzte (Rondellen)				

Zolltarifnummer:	Warenbezeichnung:	Kontingentsverwaltungsstelle:
948 c ¹	- automatische Schnellwaagen (Neigungswaagen) aller Art, im Stückgewichte von: -- über 30 bis und mit 100 kg	Verein schweiz. Maschinen-Industrieller
948 c ²	-- 30 kg und darunter	
	Instrumente und Apparate für angewandte Elektrizität:	
953	- Kontroll- (Zähl- und Mess-) Apparate und -instrumente	
954 a	- Radioapparate	
ex 955	- photoelektrische Zellen; Tonaufnahmegaräte und Teile zu solchen	
	- im allgemeinen Tarif nicht anderweit genannt:	
956 a	- Magnete aller Art, mit Ausnahme der unter die Nummern 894 c/898 c fallenden	
956 a ¹	-- Glasgleichrichterkolben (Gleichrichter), mit oder ohne Quecksilberfüllung	
	-- andere im Stückgewichte von:	
956 b	-- mehr als 500 kg	
956 c	-- mehr als 50 bis und mit 500 kg	
956 d	-- mehr als 3 bis und mit 50 kg	
956 e	-- 0,3 bis und mit 3 kg	
956 f	-- weniger als 0,3 kg	
ex 966	Mutterkorn	Schweiz. Gesellschaft für chemische Industrie
967		
ex 968	Aethylzellulose; Bauchspeicheldrüsen (Pankreasdrüsen), konserviert (getrocknet, zerkleinert, gepulvert usw.)	
973	Heilsera und Impfstoffe	
ex 974 b	Kalziumpermanganat	
ex 974 b	Antibiotica, Insulin, Wismutverbindungen, Hexamethylen-tetramin	
ex 981	Harze aller Art, für technischen Gebrauch:	
	- feste:	
990	-- Kopalharz, Dammaharz, Sandarak, Stocklack, Schiefack, Mastix usw.	
	- weiche:	
991	-- Peche, unverarbeitet, aller Art; Brai sec	
993	Schwefel in Stücken, Blöcken, Stangen und Pulver	
994	Schwefelblüten	
1004	Arsensäure; im allgemeinen Tarif nicht anderweit genannte Antimonverbindungen; Chlorschwefel; Grünspan; Kalk, doppelt-schwefligsaure; Schwefelarsenik	
1005	Baryumsuperoxyd, Bieisuperoxyd, Natriumsuperoxyd	
ex 1008	Phosphorsäure	
1009	Brom und Bromsalze; Jod und Jodsalze	
1011	Chlorate, Perchlorate, Persulfate: im allgemeinen Tarif nicht anderweit genannt	
1017	Flüssige Gase, im allgemeinen Tarif nicht anderweit genannt	
ex 1019	Kalziumpermanganat	
1020	Kalk- und Natronsalpeter, rein	
1021	Kalk: - hoizessigsaurer - karbolsaurer (Karbalkalk); Baryt, saipetersaurer; Bleioxyd, schwefelsaures (Bieisalz, Bieisulfat); Schwefelisen	
1022	Chlorzink, Chlorzinklaug	
ex 1025	Natriumcyanid (blausaures Natron)	
1029	Phosphor, gelber	
1034	Salpetersäure	
1036	Schwefelsäure; schweflige Säure in wässriger Lösung	
1037	Schwefelsäurechlorhydrin (Chlorsulfonsäure); rauchende Schwefelsäure (Oleum vitrioli fumans)	
ex 1046	Wasserstoffsperoxyd in einer Konzentration von mehr als 50 Volumenprozent	
1048 b	Anorganisch zubereitete Hilfsstoffe zu gewerblichem Gebrauch, im allgemeinen Tarif nicht anderweit genannt: andere (als Kalziumzitrat der Nummer 1048 a)	
1051 b	Milchsäure; Holzgeist, ungereinigt; Azeton, Methyläthylketon, Pyridinbasen	
1056 a	Glyzerin, roh	
1057 b	Harze, verarbeitete, aller Art: andere als solche der Nummern 1057 a und 1057 a ¹	
1059	Methylalkohol (chemisch reiner Holzgeist); Kollodin; organische Brom-, Chlor- und Jodverbindungen; Phosgen; sowie analoge, im allgemeinen Tarif nicht anderweit genannte Produkte	
1065 a	Steinkohlenteerderivate und Hilfsstoffe zur Anilinfarb-fabrikation wie: Naphtalin, Anthrazen, Karbolsäure, Toluidin, Benzoesäure usw.	
1065 b	Benzin und Benzol zu motorischen Zwecken	
1066 b	Anilinverbindungen zur Farbfabrikation wie: Toluidin, Dimethylanilin usw.	
ex 1082	Kollodiumwolle (Nitrozellulose) mit weniger als 12% Stickstoff	Basier Handelskammer Sektion für Ein- und Ausfuhr
1090	Erdfarben, verarbeitet: gemahlen, geschlemmt, gepulvert usw. wie: Kreide, Ocker, Schwerspat usw.	Schweiz. Gesellschaft für chemische Industrie
	Chemische Farben trocken, in Stücken oder in Pulverform, nicht zubereitet:	
ex 1102	- Speckstein (Steatit), gefärbt	
1103	- Russe, Schwärzen, Beinschwarz usw.	
1105 e	- Aluminiumbronze, auch zubereitet	
ex 1106 b	- Bariumchromat (Barytgelb)	
	Mineral-, Teer- und Harze:	
	- Petrolienn:	
1126	-- zu andern als motorischen Zwecken	
1126 a	-- zu motorischen Zwecken	
	- Petroliennsurrogate:	
1127	-- zu andern als motorischen Zwecken	
1127 a	-- zu motorischen Zwecken	
	- nicht anderweit genannte Mineral- und Teeröle aller Art:	
1128	-- zu andern als motorischen Zwecken	
1128 a	-- zu motorischen Zwecken	
1130	- Vaseline	
1131 b	- Maschinenschmieröle, unverarbeitet	
	Oele, Fette und Wachstern, verarbeitet:	
	- Maschinen- und Wagenfette (einschliesslich Wagenschmiere) aller Art:	
1132	-- andere als Mineralschmierfett	
1132 a	-- Mineralschmierfett	

Der schweizerische Aussenhandel im November 1952

(Die Zahlen in Klammern beziehen sich auf den gleichen Monat im Vorjahr)

(OZD) Die Aussenhandelsergebnisse des Monats November sind gegenüber dem Vormonat bei der Einfuhr um 7,2 auf 420,8 Mio Fr. (491 Mio) gestiegen und haben sich bei der Ausfuhr um 27 auf 433,3 Mio Fr. (419 Mio) verringert. Dabei weist unsere Handelsbilanz erneut einen Aktivsaldo zu unsern Gunsten auf (12,5 Mio Franken gegen 22,1, bzw. 46,7 Mio in den vorangegangenen Monaten September und Oktober).

Entwicklung der Handelsbilanz

Zeitraum	Einfuhr		Ausfuhr		Bilanz + Aktivität - Passivität Mio Fr.	Ausfuhrwert - in % des Einfuhrwertes
	Wagen zu 10 t	Werte in Mio Fr.	Wagen zu 10 t	Werte in Mio Fr.		
1951 November	84 159	491,0	5 549	419,0	- 72,0	85,3
1952 Oktober	73 070	413,6	6 135	460,3	+ 46,7	111,3
1952 November	69 747	420,8	5 537	433,3	+ 12,5	103,0
1951 Jan./Nov.	933 538	5446,6	59 298	4262,9	- 1183,7	78,3
1952 Jan./Nov.	845 556	4776,3	56 814	4283,4	- 492,9	89,7

Verglichen mit dem letzten Vorkriegsjahr registriert der wertgewogene Mengenindex (1938 = 100) beim Import eine Höhe von 149 (173). Dabei erreicht die Einfuhr von Lebens-, Genuss- und Futtermitteln 140 (149), Rohstoffen 125 (163) und Fabrikanlagen 179 (200) % der im Monatsmittel des Jahres 1938 getätigten Umsätze. Der Ausfuhrindex 197 (179) wird durch die Gruppe der Fabrikate 204 (188) bestimmend beeinflusst, während dem Versand von Lebensmitteln 164 (139) und Rohstoffen 125 (99) geringere Bedeutung zukommt.

Der von der Handelsstatistik errechnete Aussenhandelspreisindex (1938 = 100) wird bei der Einfuhr mit 232 (250) Punkten auf dem Niveau des Vormonats fortgeschrieben, wobei Lebensmittel einen Stand von 279 (295) aufweisen, während Rohstoffe 239 (265) und Fabrikate 195 (209) mit niedrigeren Indizes vertreten sind. Der Exportpreisindex hat, verglichen mit dem vorangegangenen Oktober eine Abnahme von 252 auf 248 (265) erfahren. An dieser Entwicklung sind insbesondere Fabrikate 254 (277) beteiligt, wogegen Lebensmittel 225 (220) und Rohstoffe 217 (212) den Gesamtindex nicht wesentlich beeinflussen.

Wie vor Jahresfrist verzeichnet die Einfuhr im November nur dem Werte nach eine leichte Zunahme gegenüber dem Vormonat, wogegen das Mengenvolumen die Befunde des vorangegangenen Oktober um rund 5% unterschreitet. Bemerkenswert ist sodann, dass die diesmaligen Importumsätze hierbei wesentlich hinter denjenigen des Vorjahresnovember zurückblieben (Menge: -17%, Wert: -14%). Im Vergleich zum letztgenannten Zeitraum haben innerhalb der Rohstoffe vor allem die Zufuhren von Kohle, Eisen, Eisenblechen sowie von Bau- und Nutzholz beachtliche Mengenabnahmen aufzuweisen. Im Bereich der Lebensmittel steht die umfangreiche Bezugsminde rung bei Frischobst weitaus im Vordergrund, während auf dem Gebiet der Fabrikate hauptsächlich Automobile, Teerderivate für die Farbstoffindustrie, Baumwollgewebe und eiserne Röhren die entsprechenden Vorjahresdaten nicht mehr erreichen. Die gegenüber dem Vormonat resultierende mengenmässige Senkung beschlägt vornehmlich Benzin. Diese Mindereindeckung ist indessen als jahreszeitliche Erscheinung zu werten. Stark rückläufig sind sodann auch die Käufe von Kohle und Pyrit. Daneben hat sich u. a. auch das Importgeschäft in metallenen Fertigwaren (worunter namentlich Maschinen, Kraftwagen und eiserne Röhren) in absteigender Richtung bewegt. Dagegen registrierten die Käufe von Lebensmitteln mehrheitlich erhöhte Importdaten. Mit bedeutenden Plusposten sind hierbei Kartoffeln, Oelfrüchte, Futtermittel (Gerste, Mais, Hafer), Frischgemüse und Südfrüchte ausgewiesen, während lediglich die Bezüge von Weizen und Butter beachtlich unter den Ergebnissen des Oktober liegen.

Auslandsatz der Hauptindustrien

Industrie	Ausfuhrwerte		Wertgewogener Ausfuhrmengenindex	
	Okt. 1952	Nov. 1952	Okt. 1951	Nov. 1951
	in Mio Fr.		(1938 = 100)	
Textilindustrie:				
Baumwollgarne	4,6	5,0	80	88
Baumwollgewebe	11,4	11,0	83	90
Stückerien	8,0	7,6	99	99
Schappe	0,6	0,5	34	75
Kunstseiden- und Zellwollgarne	6,8	5,4	163	249
Seiden- und Kunstseidenstoffe	8,8	7,5	219	221
Seiden- und Kunstseidenbänder	1,0	1,0	109	117
Rohkammgarne	1,7	1,3	152	370
Wollgewebe	2,4	1,6	258	484
Wirk- und Strickwaren	5,2	5,4	234	480
Konfektion	5,1	3,7	200	278
Hutgeflechtindustrie	3,5	4,1	136	210
Schuhindustrie			70	86
{ in 1000 Paar	95,5	86,7		
{ in Mio Fr.	3,2	2,8		
Metallindustrie:				
Aluminium	5,8	6,2	62	67
Maschinen	92,2	79,7	176	197
Uhren	3779,5	3384,3	193	235
{ in 1000 Stück				
{ in Mio Fr.	115,6	104,9		
Instrumente und Apparate	24,5	25,8	300	293
Chemische und pharmazeutische Industrie:				
Pharmazeutika	26,2	25,5	362	361
Parfümerien	2,8	2,6	183	177
Chemikalien für gewerblichen Gebrauch	8,4	9,2	407	340
Anilinfarben und Indigo	16,3	18,5	174	156
Nahrungsmittel:				
Käse	8,2	8,9	91	82
Kondensmilch	0,3	0,4	40	36
Schokolade	2,3	2,1	487	748

Ausfuhr. Die Verkäufe der in beigegebener Uebersicht aufgeführten Textilien zeigen gegenüber dem Vormonat fast durchwegs sinkende Tendenz, wobei insbesondere Kunstseiden- und Zellwollgarne, Seiden- und Kunstseidenstoffe sowie Konfektion mit umfangreicheren Exporteinbußen figurieren. Verglichen mit dem Vorjahresnovember ergeben sich dagegen bei der Textilbranche sozusagen ausnahmslos Exportbesserungen. Neben den vorgenannten Erzeugnissen gilt dies namentlich auch für den Versand von Baumwollgeweben, Rohkammgarne, Wirk- und Strickwaren. Bei der Hutgeflechtindustrie hat sich der saisonale Auftrieb fortgesetzt, während die Lieferungen von Schuhen gegen den vorangegangenen Oktober gesunken sind. Im Sektor Metallindustrie hat die Ausfuhr von Uhren den aussergewöhnlich hohen Stand des Vormonats nicht gehalten und ist dabei dem Werte nach auf das Niveau des November 1951 zurückgefallen. Innert Monatsfrist verzeichnet die Exportlage für Aluminium, Instrumente und Apparate keine bedeutenden Veränderungen, wogegen der Absatz der Maschinenindustrie einen merkwürdigen Rückschlag erlitt. Innerhalb der chemisch-pharmazeutischen Industrie weist unser Auslandsversand von Pharmazeutika und Parfümerien im nämlichen Zeitabschnitt Wertabschwächungen

auf. Im Vergleich zum Vorjahrsnovember figurieren dagegen einzig Pharmazeutika mit einer wertmässigen Umsatzbesserung. Unter den Nahrungsmitteln haben sich die Verkäufe von Kondensmilch vornehmlich gegenüber den entsprechenden Vorjahresergebnissen beträchtlich verstärkt, während Schokolade in etwas vermindertem Umfang ausgeführt wurde. Die Lieferungen von Käse sind etwas umfangreicher als im Oktober, erreichen aber hierbei nicht das vor Jahresfrist erzielte Exportbetreffnis.

Bezugs- und Absatzländer. Die gegen den Vormonat resultierende Wertzunahme der Einfuhr wird ausschliesslich vom Ueberseeverkehr getragen, indem die Warenbezüge aus Europa einen Ausfall registrieren. Am wertmässigen Exportrückgang haben dagegen beide Wirtschaftsgebiete (Europa und Uebersee) teil. Der in unserem Aussenhandel erzielte Aktivsaldo rührt einzig vom Gütertausch mit den überseeischen Gebieten her. In diesem Zusammenhang sei aber noch erwähnt, dass der Warenverkehr mit den europäischen Ländern im Berichtszeitraum mit einem Einfuhrüberschuss von nürmehr 5,9 Mio Fr. abschliesst. Länderweise betrachtet, zeigt unser Aussenhandel gegen den vorangegangenen Oktober mehrheitlich nur geringfügige Schwankungen. Eine auffallende wertmässige Stabilität verzeichnet im nämlichen Zeitabschnitt unser Warenhandel mit den Vereinigten Staaten. Beim Import sei auf die nennenswerte Vergrösserung der Bezüge aus China und Aegypten sowie auf die Abnahme der Zufuhr aus Deutschland hingewiesen. Auf der Ausfuhrseite sind die Verkäufe nach der Türkei verhältnismässig stark zurückgegangen. Die bedeutendsten Passivsaldoen ergeben sich im Handel mit Deutschland, Frankreich und Kanada, während u. a. der Verkehr mit den USA, India, Italien, Belgien-Luxemburg und Schweden namhafte Ausfuhrüberschüsse zu unsern Gunsten aufweist.

Bezugs- und Absatzländer

	Einfuhr				Ausfuhr			
	Okt. 1952	Nov. 1952	Jahr 1938	Nov. 1952	Okt. 1952	Nov. 1952	Jahr 1938	Nov. 1952
	in Mio Fr.		in % der Gesamteinfuhr		in Mio Fr.		in % der Gesamtausfuhr	
Deutschland	83,3	76,0	23,2	18,1	51,2	52,6	15,7	12,1
Oesterreich	9,0	7,3	2,1	1,7	9,2	8,0	2,3	1,8
Frankreich	44,2	41,4	14,3	9,8	26,7	29,0	9,2	6,7
Italien	29,2	26,6	7,3	6,3	46,5	46,7	6,9	10,8
Belgien-Luxemburg	18,7	18,9	4,3	4,5	23,7	27,5	3,2	6,3
Niederlande	23,8	20,5	4,5	4,9	12,2	14,6	4,7	3,4
Grossbritannien	27,6	25,6	5,9	6,1	22,6	18,3	11,2	4,2
Spanien	2,8	6,5	0,3	1,5	8,9	9,3	0,4	2,1
Dänemark	7,3	8,7	0,9	2,1	9,1	8,4	1,4	1,9
Schweden	13,5	10,9	1,2	2,6	15,8	16,2	3,1	3,7
Tschechoslowakei	2,9	5,1	3,6	1,2	2,2	4,3	3,3	1,0
Türkei	3,2	3,2	0,4	0,8	7,7	3,1	0,3	0,7
Aegypten	2,9	8,6	1,6	2,3	2,0	4,0	1,1	0,9
India	1,1	0,5	1,4	0,1	5,2	6,5	1,8	1,5
China	2,5	10,5	0,5	2,5	9,7	7,4	2,1	1,7
Kanada	20,0	24,3	1,5	5,8	9,8	7,8	1,1	1,8
Vereinigte Staaten	53,8	54,1	7,8	12,9	79,0	78,7	6,9	18,2
Mexiko	2,7	5,3	0,2	1,3	5,7	7,0	0,6	1,6
Brasilien	5,0	6,9	0,7	1,6	7,0	6,5	1,3	1,5

291. 11. 12. 52.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland - Service International des virements postaux
Umrechnungskurs vom 11. Dezember 1952 an - Cours de réduction dès le 11 décembre 1952

Belgien und Luxemburg: Fr. 8.78; Dänemark: Fr. 63.60; Deutschland: Fr. 104.50; Frankreich und Marokko: Fr. 1.27; Niederlande: Fr. 115.60; Schweden: Fr. 84.80. 291. 11. 12. 52.

Supplément N° 56

L'industrie hôtelière suisse

Sa situation actuelle

et les mesures nécessaires pour la soutenir et la stimuler

La publication présente les résultats des enquêtes et des délibérations d'une commission nommée par le Conseil fédéral, sur la suggestion de la Société suisse des hôteliers. Elle a été chargée d'étudier, d'une part, les difficultés rencontrées ces dernières années par notre industrie hôtelière et la situation qui en est résultée tant pour cette industrie que pour notre économie touristique en général, et, d'autre part, d'examiner si et, le cas échéant, dans quelle mesure il convient de prendre des dispositions afin de remédier à ces difficultés et de maintenir, de stimuler et de fortifier une industrie hôtelière rentable. La commission était composée de députés aux Chambres, de représentants des gouvernements des cantons que le tourisme intéresse plus particulièrement, de délégués des associations centrales et en particulier des organisations des branches touristiques et hôtelière, enfin des représentants de quelques services fédéraux.

Le premier chapitre du rapport traite d'une manière toute générale de l'importance et de la situation de l'industrie hôtelière suisse, ainsi que des problèmes qu'elle soulève. Les chapitres suivants sont consacrés à des questions spéciales: intensité du mouvement touristique, frais d'exploitation de l'industrie hôtelière, problème du personnel. Un autre chapitre expose les mesures d'aide juridique et financière prises par le passé et examine l'opportunité et la manière de les poursuivre. Enfin, les conclusions résument les résultats de l'enquête et des délibérations de la commission; elles contiennent, à l'adresse des autorités fédérales, des cantons et communes, de l'économie privée et des milieux mêmes du tourisme et de la branche hôtelière, des recommandations sur les mesures à prendre pour améliorer la situation de l'industrie hôtelière.

On peut obtenir des exemplaires au prix de 5 fr. 50 l'un, tcha. et frais d'expédition compris.

Les commandes doivent être adressées à la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstrasse 3, à Berne. Pour simplifier, les envois auront lieu contre remboursement. Les abonnés qui désirent éviter ce mode de paiement peuvent verser le montant de leur commande au compte de chèques (111 520) de la Feuille officielle suisse du commerce, à Berne. Dans ce cas, ils noteront leur commande sur le coupon du bulletin de versement; pour prévenir les confusions, il est préférable de ne pas confirmer spécialement ces versements par écrit.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidgen. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern
Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne

1 Million
Hermes
Schreib-
maschinen

Pailard, 1814 gegründet, hat sich aus kleinsten Anfängen weiterentwickelt und beschäftigt heute in modernsten Werkstätten 2200 Arbeiter und Angestellte. Die Produktion ist auf 100 000 Maschinen jährlich gestiegen. Diese Zahlen veranschaulichen am besten den



Aufschwung einer Präzisionsindustrie, die aus dem Wirtschaftsleben unseres Landes nicht mehr wegzudenken ist.



Pailard baut von der kleinsten Portable Hermes-Baby bis zur modernsten Büromaschine Hermes-Ambassador fünf verschiedene Modelle, von denen jedes in seiner Preisklasse unübertroffen ist. Verlangen Sie Prospekte oder eine unverbindliche Vorführung!

HERMES

HERMAG
Hermes-Schreibmaschinen AG,
Zürich, Bahnhofquai 1
Tel. 25 66 98
Generaivertretung für die
deutsche Schweiz.

Banque pour le Commerce Suisse-Amérique Centrale

(Bank für den Schweizerisch-Zentralamerikanischen Handel)

(Swiss-Central American Commercial Bank)

à Genève, société anonyme

Messieurs les actionnaires sont informés que l'assemblée générale extraordinaire prévue pour le 19 décembre 1952, a été supprimée. Ils sont convoqués à

une nouvelle assemblée générale extraordinaire

qui sera tenue le lundi 22 décembre 1952, à 15 heures, au siège social de la société, à Genève, rue de la Corraterie 9.

Ordre du jour:

- 1° Augmentation du capital social.
- 2° Modification des statuts.
- 3° Modification de la raison sociale.
- 4° Transformation des actions.
- 5° Nomination d'administrateurs.
- 6° Divers.

Les propositions de modifications des statuts sont à la disposition des actionnaires au siège social.

Genève, le 10 décembre 1952.

Le conseil d'administration.

Der SHAB-Leserkreis ist kaufkräftig. Nutzen Sie diese Kaufkraft — inserieren Sie!

L'Industrielle S.A., Fribourg

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire

le lundi 29 décembre 1952, à 11 heures, à l'Hôtel Suisse, à Fribourg.

Ordre du jour:

Opérations statutaires et modification des statuts.

Pour être admis à cette réunion, Messieurs les actionnaires devront présenter leurs titres ou certificats de dépôt avant l'assemblée. Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport des vérificateurs des comptes ainsi que la proposition de la modification des statuts sont déposés au siège social, où Messieurs les actionnaires peuvent en prendre connaissance sous justification de leur identité.

Fribourg, le 9 décembre 1952.

Le conseil d'administration.

Société anonyme de la fabrique d'horlogerie Le Coultre & Cie, Le Sentier

CONVOGATION

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale extraordinaire

le lundi 22 décembre 1952, à 11 heures, en l'étude de Maîtres Roger Convers et Henri Turvanni, notaires, Grand-Pont 18, à Lausanne, avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Augmentation du capital social de 1 200 000 fr. à 1 800 000 fr.
- 2° Modification des articles 7, 9 et 38 des statuts.

Le texte de la proposition de modification des articles 7, 9 et 38 des statuts sera à la disposition des actionnaires, au siège social, dès le 12 décembre 1952.

Le conseil d'administration.

Für jedes Büro und jeden Betrieb das passende Kopiergerät



Lichtpause Blitzkopie

kombiniert!

KOPIT A.G., BERN, Fabrik für Lichtpause- und Photokopier-Apparate, Engehaldenstrasse 20, Telephon (031) 260 06
vormals Hermann Kohler

Oeffentliches Inventar

Erblasser:

Max Walter Hinners-Schneider

geboren 1890, Rayonchef (früher Kaufmann), zuletzt wohnhaft gewesen in Basel, Oberalpstrasse 73 (bis 1939 in Bern), gestorben am 25. November 1952.

Eingabefrist für Gläubiger und Schuldner, einschliesslich Bürgschaftsgläubiger, bis 13. Januar 1953 bei Gefahr des Ausschlusses der Gläubiger gemäss Art. 590 ZGB.

Basel, den 11. Dezember 1952.

Erbschaftsamt Basel-Stadt.

Oeffentliches Inventar - Rechnungsruf

Erblasser:

Fuhrer Gottfried

von Trubschachen (Bern), geboren 2. August 1890, Ehemann der Frieda geb. Künzli, gewesener Milchhändler, wohnhaft gewesen in Bern, Kornhausplatz 7.

Eingabefrist bis und mit 10. Januar 1953:

- a) für Forderungen und Bürgschaftsansprüche beim Regierungsverwaltungsrat II von Bern;
- b) für Guthaben des Erblassers bei Notar Nino Gullotti, Zeughausgasse 14, Bern.

Die Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger werden aufgefordert, ihre Ansprüche innerhalb der oben bestimmten Frist schriftlich und gestempelt einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 ZGB).

Gleichzeitig ergeht an die Schuldner des Erblassers die Aufforderung, ihre Schulden innerhalb der nämlichen Frist schriftlich anzumelden.

Massaverwalter: Herr Emil Althaus, Prokurist, Föhrenweg 78, Spiegel bei Bern.

Das Geschäft wird durch die Witwe des Verstorbenen, unter Aufsicht des Massaverwalters, weitergeführt.

Bern, den 6. Dezember 1952.

Der Beauftragte:

Nino Gullotti, Notar, Bern, Zeughausgasse 14.

Optimale Lichtnutzung

Immer wieder lasse ich von den Materialprüfungsanstalten des SEV TRILUX-Brenner-Leuchten in bezug auf Lichtverteilung und Wirkungsgrad prüfen, und immer wieder wird eine Ueberlegenheit der TRILUX-Brenner-Leuchten in bezug auf die quantitative und qualitative Nutzung des Lichts festgestellt. Daraus ergibt sich zwangsläufig eine beachtliche Einsparung an Leuchten, Lampen, Zubehör und Strom. Ein weiterer Vorzug ist die günstige physiologische Wirkung auf den unter der Beleuchtung arbeitenden Menschen.

TRILUX-Brenner-Leuchten schaffen ein gesundes Lichtklima.



haben sich seit 1935 bewährt. Ihre licht- und beleuchtungstechnisch durchdachte Konstruktion sowie ihre gewissenhafte, wertbeständige Fertigung haben zu ihrer stetig wachsenden Anwendung in Betrieben bedeutender Unternehmungen geführt.

Ing. Ed. Brenner, Zürich 8

Mühlebachstrasse 21 - Telephon (051) 3420 10

Schweizerische Treuhandgesellschaft

Basel Zürich Genf Lausanne

St. Albanenstrasse 1 | Telstrasse 80 | Rue du Mont-Blanc 3 | Place St-François 14b

Darlehen

an solvente Angestellte Beamte Geschäftsleute

Rückzahlung in bequemen kleinen Raten. Absolut Diskretion.

Bank Prokredit Fribourg

Warenumsatzsteuer (18. Auflage)

Die versch. im Schweizerischen Handelsamtblatt bisher erschienenen und gegenwärtig gültigen Texte sind in einer Broschüre von 56 Seiten zusammengefasst. Sie ist zum Preis von Fr. 1.50 (Porto inbegriffen) bei Voreinzahlung auf unsere Postcheckrechnung III 520 erhältlich. Um Irrtümer zu vermeiden, sind separate schriftliche Bestätigungen dieser Einzahlungen nicht erwünscht.

Administration des Schweizerischen Handelsamtsblattes, Bern

Verlangen Sie vom SHAB. nennentgeltliche Zusendung von Probenummern der Volkswirtschaft.



Welthandels-Aktiengesellschaft

Import, Export und Vertretungen in Rohstoffen, Halb- u. Fertigfabrikaten aller Art.

Wir vertreten Ihre Interessen bei den zuständigen Stellen im In- und Ausland.

Ihre Aufträge werden prompt und diskret erledigt.

Wenden Sie sich vertrauensvoll an unsere Bureaux:

Liebfeld-Bern: Hangweg 27 Tel. (031) 5 08 23
Genf: Quai Wilson 41 Tel. (022) 2 40 10

FERNKURSE

zur Vorbereitung auf die eidg. BUCHHALTERPRÜFUNG erteilt

E. Stutz, Bücherexperte, Zürich 45

Rebhöngelstrasse 16

Etude de M^e Louis Pictet, notaire
12, rue de la Croix-d'Or, Genève

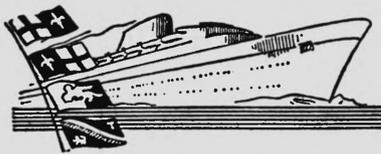
Les débiteurs et créanciers de Monsieur Ernest Leuba,

q. v. représentant de commerce, demeurant à Genève, rue de la Prairie 25, décédé à Genève, le 3 novembre 1952, sont invités à produire leur créances ou à régler leur dû en mains du notaire soussigné d'ici au 30 décembre 1952, sous peine de forclusion pour les créanciers.

Louis Pictet, notaire.

SÄCKE kauft

in jeder Größe und jedes Quantum:
Ulrich Sonderegger, Sackhandlung, Pfäffikon (Zürich), Tel. (051) 97 55 28



GRUPPE FINMARE.

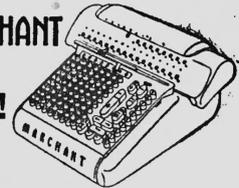
- «ITALIA» Schiffahrtsgesellschaft, Genus Nordamerika Südamerika Zentralamerika - Süd- und Nord-Pazifik
- «LLOYD TRIESTINO» Schiffahrtsgesellschaft, Triest Südamerika (Ostküste) Samoiland Westafrika (via Gibraltar) Australien Indien - Pakistan
- «ADRIATICA» Schiffahrtsgesellschaft Venedig Ägypten - Libanon Griechenland - Türkei Griechenland - Cypern - Israel Ägypten - Anatolien
- «TIRRENIA» Schiffahrtsgesellschaft Neapel Sardinien - Sizilien Malta - Tripolis Libyen - Tunes - Nord und Italien Nord-Europa

Für Fracht: («ITALIA» - «ADRIATICA») KELLER SHIPPING AG., BASEL, Holbeinstrasse 68, Telefon (061) 379 40 («LLOYD TRIESTINO») SUISSE-ITALIE S.A., Zürich
Für Passagen: Generalagentur «SUISSE-ITALIE» S.A., ZÜRICH, Rennweg 59, Telefon (0.1) 23 77 72 sowie alle patentierten REISEBÜROS

INVENTAR ABSCHLUSS



MARCHANT in Miete!



Sie bezahlt sich selbst und gibt Ihnen noch etwas heraus!



Löwenstrasse 1 Tel. (051) 25 43 03
Schulstrasse 37 Tel. (051) 46 43 73

Buchungsmaschine

National

vollautomatisch, elektrisch, 4 Zählwerke 46 cm, Frontfedwagen, sehr günstig zu verkaufen. - Anfragen unter OFA 6070 Z an Orell Füssli-Annoncen, Zürich 22.

Zu kaufen gesucht

Occasions-Kassenschrank

Offerten beliebe man einzureichen unter Chiffre Hab 666 an Publicitas Bern.

A louer, éventuellement à vendre à **Marseille**

locaux pour entrepôts ou autre genre de commerce de 200 m², 5 mètres de hauteur. Le propriétaire se chargerait évt. de placer et de livrer la marchandise. Pour tous renseignements: F. Seydoux, Av. Trib.-Fédéral 5, Lausanne.

Aktiendruck seit Jahren unsere Spezialität
Aschmann & Schaller AG.
Buchdruckerei zur Froesch
Zürich 25 Tel. (051) 82 71 84

Gauz tüchtiger Kaufmann

gesetzten Alters, als Betriebsleiter in ungekündigter Stelle tätig, sucht umständehalber auf Frühjahr

neuen Wirkungskreis

in Fabrikation oder Handelshaus für Innen- oder Außendienst. Ostschweiz wird Graubünden bevorzugt. Erstklassige Referenzen und Zeugnisse. - Offerten unter Chiffre Z 15098 Ch an Publicitas Chur.



Nach der Börse in die URANIA I. Stock

zu Hohrüggl (eine erstklassige seltene Spezialität) Spezialwädl Spezialbrustspitzli Wildspazialitäten